

Benutzer Handbuch DE



Professionelles VHF Marine
Handfunkgerät



Danke, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben.
Dieses VHF-Marinefunkgerät wurde unter Verwendung modernster Technologie und ausgefeilter Handwerkskunst gefertigt.

WICHTIG

LESEN SIE ALLE ANWEISUNGENsorgfältig und vollständig vor der Benutzung des Transceivers lesen.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG AUF—Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Betriebsanweisungen.

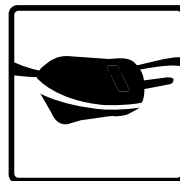
EXPLIZITE DEFINITIONEN

WORT	DEFINITION
⚠ GEFAHR!	Lebensgefahr, schwere Verletzungen oder Explosion möglich.
⚠ WARNUNG!	Personenschäden, Brandgefahr oder elektrischer Schlag können auftreten.
VORSICHT	Geräteschäden können auftreten.
HINWEIS	Bei Missachtung entstehen nur Unannehmlichkeiten. Kein Risiko für Personenschäden, Brand oder elektrischen Schlag.

EIGENSCHAFTEN

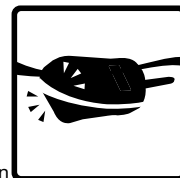
👉 **Schwebt auf Wasser**

Der Transceiver schwimmt in Süß- oder Salzwasser, selbst wenn das mitgelieferte Zubehör angebracht ist.
• Er kann sinken, wenn Zubehör von Drittanbietern angebracht wird.



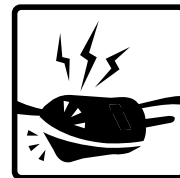
👉 **Schwimmt und blinkt**

Eine LED sendet ein intermittierendes Licht aus ein transparenter Bereich an der Unterseite des Transceivers, wenn er im Wasser treibt. Da das LED-Licht im Dunkeln gut sichtbar ist, kann der Transceiver leicht aus dem Wasser geborgen werden.
• Diese Funktion ist auch aktiv, wenn der Transceiver ausgeschaltet ist.



👉 **Schwebt und blinkt als Alarm**

Ein Alarm ertönt, wenn der Transceiver ins Wasser fällt, sodass Sie wissen, dass der Transceiver ins Wasser gefallen ist.



IM NOTFALL

Falls Ihr Schiff Hilfe benötigt, nehmen Sie Kontakt zu anderen Schiffen und die zuständige Küstenwache durch Aussenden eines Notsignals auf Kanal 16.

○ VERWENDUNG VON KANAL 16 NOTRUFVERFAHREN

1. „MAYDAY MAYDAY MAYDAY.“
2. „HIER IST“ (Schiffsname)
3. Ihr Rufzeichen oder eine andere Kennung des Schiffs.
4. „STANDORT:“ (Ihr Standort)
5. Art des Notfalls und benötigte Hilfe.

6. Alle weiteren Informationen, die eine Rettung erleichtern könnten.

EMPFEHLUNG

REINIGEN SIE DEN TRANSCEIVER GRÜNDLICH MIT SÜSS-WASSER nach Kontakt mit Salzwasser und trocknen Sie ihn, bevor Sie ihn bedienen. Andernfalls können Tasten, Schalter und Bedienelemente des Transceivers aufgrund von Salzkrusten unbrauchbar werden.

Falls der Verdacht besteht, dass die Wasserdichtigkeitsklasse des Transceivers beeinträchtigt ist, wischen Sie das Gerät vorsichtig mit einem weichen, feuchten Tuch (nur mit sauberem Wasser) ab. Trocknen Sie das Gerät gründlich, bevor Sie den Transceiver erneut in Betrieb nehmen.

Die Wasserdichtigkeitsklasse kann beeinträchtigt sein, wenn das Gehäuse, die Anschlussabdeckung oder die Schutzkappe beschädigt oder gerissen ist oder wenn der Transceiver heruntergefallen ist. Bitte wenden Sie sich für weitere Unterstützung an Ihren Vertriebspartner oder Händler.

Unser Unternehmen übernimmt keine Haftung für Schäden, Störungen oder Leistungsverluste an unseren Geräten oder Geräten Dritter aufgrund folgender Ursachen:

- Höhere Gewalt, einschließlich jedoch nicht beschränkt auf Feuer, Erdbeben, Sturm, Überschwemmungen, Blitzschlag, andere Naturkatastrophen, Unruhen, Bürgerkriege, Krieg oder radioaktive Kontamination.

SICHERHEITSINFORMATIONEN



WARNUNG

Ihr Funkgerät erzeugt während der Übertragung hochfrequente elektromagnetische Energie. Dieses Funkgerät ist für und als „Ausschließlich für berufliche Nutzung“ eingestuft und konzipiert. Das bedeutet, dass es nur von Personen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit verwendet werden darf, die sich der Gefahren bewusst sind und wissen, wie diese zu minimieren sind. Dieses Funkgerät ist NICHT für die Nutzung durch die „Allgemeinbevölkerung“ in einer unkontrollierten Umgebung vorgesehen. Dieses Funkgerät wurde getestet und erfüllt die FCC- und IC-Grenzwerte für Hochfrequenzexposition bei „Ausschließlich für berufliche Nutzung“. Darüber hinaus entspricht Ihr Funkgerät den folgenden Normen und Richtlinien bezüglich Hochfrequenzenergie und elektromagnetischer Energiepegel sowie der Bewertung solcher Pegel hinsichtlich der Exposition von Menschen

- FCC KDB Publication 447498 D03, Evaluierung der Einhaltung der FCC-Richtlinien für die Exposition des Menschen gegenüber elektromagnetischen Feldern mit Hochfrequenz.
- American National Standards Institute (C95.1-2019), IEEE-Norm für Sicherheitsniveaus hinsichtlich der Exposition des Menschen gegenüber elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern von 0 Hz bis 300 GHz.
- American National Standards Institute (C95.3-2021), IEEE empfohlene Praxis für Messungen und Berechnungen elektrischer, magnetischer und elektromagnetischer Felder in Bezug auf die menschliche Exposition gegenüber solchen Feldern, 0 Hz bis 300 GHz
- Die auf Seite 30 aufgeführten Zubehörteile sind für die Verwendung mit diesem Produkt zugelassen. Die Verwendung von Zubehör, das von diesen Spezifikationen abweicht, kann dazu führen, dass die Hochfrequenzexpositions- und IC festgelegten Grenzwerte für drahtlose Hochfrequenzexposition überschritten werden.
- Health Canada Safety Code 6 – Grenzwerte der menschlichen Exposition gegenüber elektromagnetischer Energie im Frequenzbereich von 3 kHz bis 300 GHz.



VORSICHT

Um sicherzustellen, dass Ihre Exposition gegenüber HF-elektromagnetischer Energie innerhalb der von FCC und IC zulässigen Grenzwerte für die berufliche Nutzung liegt, halten Sie sich stets an die folgenden Richtlinien:

- **BETREIBEN SIE DAS FUNKGERÄT NICHT** ohne eine ordnungsgemäß angeschlossene Antenne, da dies das Funkgerät beschädigen und darüber hinaus dazu führen kann, dass Sie die von FCC und IC vorgeschriebenen Grenzwerte für Hochfrequenzexposition überschreiten. Eine ordnungsgemäße Antenne ist die Antenne, die vom Hersteller mit diesem Funkgerät geliefert wurde, oder eine Antenne, die ausdrücklich vom Hersteller für die Verwendung mit diesem Funkgerät autorisiert wurde.
- **ÜBERTRAGEN SIE NICHT** mehr als 50 % der gesamten Funkgerätbetriebszeit („50 % Duty Cycle“). Das Übertragen von mehr als 50 % der Zeit kann dazu führen, dass die FCC- und IC-Hochfrequenzexpositions-grenzwerte überschritten werden. Das Funkgerät sendet, wenn „TX“ auf dem Funktionsdisplay angezeigt wird. Das Funkgerät wird durch Drücken des „PTT“-Schalters zum Senden aktiviert.
- **HALTEN SIE** die Antenne beim Senden stets mindestens 2,5 cm (1 Zoll) vom Körper entfernt und verwenden Sie ausschließlich unsere auf Seite 30 aufgeführten Gürtelclips, wenn Sie das Funkgerät am Gürtel oder an einem anderen Ort befestigen, um sicherzustellen, dass die FCC- und IC-Hochfrequenzexpositions-grenzwerte nicht überschritten werden.

Die oben genannten Informationen informieren den Benutzer über die Hochfrequenzexposition und erläutern, wie sichergestellt wird, dass dieses Funkgerät innerhalb der von FCC und IC festgelegten Hochfrequenzexpositions-grenzwerte betrieben wird.

Elektromagnetische Störungen/Kompatibilität

Während der Übertragung erzeugt Ihr Funkgerät Hochfrequenzenergie, die möglicherweise Störungen bei anderen Geräten oder Systemen verursachen kann. Um derartige Störungen zu vermeiden, schalten Sie das Funkgerät in Bereichen mit entsprechenden Hinweisschildern aus. **BETREIBEN SIE** den Sender **NICHT** in Bereichen, die empfindlich auf elektromagnetische Strahlung reagieren, wie Krankenhäuser, Flugzeuge und Sprengstellen.

Berufliche/Kontrollierte Nutzung

Das Funkgerät wird in Situationen verwendet, in denen Personen infolge ihrer beruflichen Tätigkeit exponiert sind, vorausgesetzt, diese Personen sind sich der möglichen Exposition bewusst und können ihre Exposition kontrollieren.

VORSICHTSMASSNAHMEN

⚠ **WARNUNG!** VERBINDEN Sie das Funkgerät NIEMALS mit einer Wechselstromsteckdose.

Dies kann eine Brandgefahr darstellen oder einen elektrischen Schlag verursachen. ⚠ WARNUNG! HALTEN Sie das Funkgerät NIEMALS so, dass sich die Antenne

während des Sendens näher als 2,5 cm (1 Zoll) an freiliegenden Körperstellen, insbesondere am Gesicht oder den Augen, befindet. Das Funkgerät arbeitet optimal, wenn sich das Mikrofon 5 bis 10 cm (2 bis 4 Zoll) von den Lippen entfernt befindet und das Funkgerät vertikal gehalten wird.

VORSICHT: VERBINDEN Sie das Funkgerät NICHT mit einer anderen Stromquelle als den von unserem Unternehmen spezifizierten. Eine solche Verbindung zerstört das Funkgerät.

VORSICHT: SETZEN Sie das Innere des Funkgeräts KEINEM Wasser aus. Andernfalls können ernsthafte Schäden am Funkgerät auftreten. Stellen Sie sicher, dass die Antenne sicher am Funkgerät befestigt ist und dass die Antenne vor der Befestigung trocken ist.

SEIEN SIE VORSICHTIG: Das Funkgerät entspricht den IPX7-Anforderungen für wasserdichten Schutz. Nach einem Sturz kann jedoch kein wasserdichter Schutz mehr garantiert werden, da das Gehäuse oder die wasserdichte Versiegelung beschädigt sein könnten.

PLATZIEREN SIE DEN TRANSCEIVER NIEMALS an einem unsicheren Ort, um eine unbeabsichtigte Nutzung durch Unbefugte zu vermeiden.

VERWENDEN SIE KEINE aggressiven Lösungsmittel wie Benzin oder Alkohol zur Reinigung, da diese die Oberflächen des Funkgeräts beschädigen.

DRÜCKEN SIE DIE [PTT]-TASTE NICHT, wenn Sie nicht tatsächlich senden möchten.

VERÄNDERN SIE DAS FUNKGERÄT NICHT. Die Garantie des Funkgeräts deckt keine Schäden ab, die durch unautorisierte Veränderungen verursacht wurden.

SETZEN SIE DAS FUNKGERÄT NICHT direktem Sonnenlicht oder Temperaturen außerhalb des folgenden Bereichs aus.

- Für die USA- und EXP-Versionen:
Unter -20°C (-4°F) oder über +60°C (+140°F)
- Für die EUR-, BRD-, NLD-, UK- und CHN-Versionen:
Unter -15 °C (+5 °F) oder über +55 °C (+131 °F)
- Für die AUS-Version:
Unter -10 °C (+14 °F) oder über +55 °C (+131 °F)

BEWAHREN SIE das Funkgerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

HALTEN SIE das Funkgerät mindestens 0,9 Meter (3,0 Fuß) vom magnetischen Navigationskompass Ihres Fahrzeugs entfernt.

STELLEN SIE SICHER, dass die Antenne und die Batteriefachabdeckung fest am Transceiver angebracht sind und dass sowohl die Antenne als auch die Batteriefachabdeckung vor der Befestigung trocken sind. Das Eindringen von Wasser in das Innere des Transceivers verursacht erhebliche Schäden am Gerät.

Information:

In diesem Benutzerhandbuch werden die Ländernamen wie nachfolgend aufgeführt.

USA:USA	Export: EXP	Europa:EUR
Deutsch:BRD	Niederländisch:NLD	Vereinigtes Königreich:UK
China: CHN	Australien:AUS	

SICHERHEITSHINWEISE

⚠ **WARNUNG!** Schließen Sie das Funkgerät **NIEMALS** an eine Wechselstromquelle an. Dies kann zu einem elektrischen Schlag oder Brand führen.

⚠ **WARNUNG!** Halten Sie das Funkgerät **WÄHREND DER SENDUNG NIEMALS** näher als 2,5 cm (1 Zoll) an ungeschützte Körperteile, insbesondere an Gesicht und Augen. Die optimale Leistung des Funkgeräts wird erzielt, wenn das Mikrofon in einem Abstand von 5 bis 10 cm (2 bis 4 Zoll) vom Mund des Benutzers gehalten und das Gerät senkrecht positioniert wird.

ACHTUNG: Schließen Sie das Funkgerät **NIEMALS** an eine andere Stromquelle als die von den empfohlenen Produkten an.

Dies könnte das Gerät beschädigen.

ACHTUNG: STELLEN SIE SICHER, dass die Antenne fest am Funkgerät befestigt und trocken ist, bevor sie angebracht wird. Jeder Kontakt des Geräteinneren mit Wasser führt zu schweren Schäden am Gerät.

WARNUNG: Das Funkgerät erfüllt die Anforderungen der Schutzart IPX7 hinsichtlich Wasserdichtigkeit. Nach dem Eintauchen kann die Dichtigkeit jedoch nicht garantiert werden, da das Gehäuse oder die Dichtung des Funkgeräts beschädigt sein könnten.

Platzieren Sie das Gerät NIEMALS an einem ungesicherten Ort, um jegliche Nutzung durch unbefugte Personen zu vermeiden.

NICHT das Gerät mit chemischen Mitteln wie Benzin oder Alkohol reinigen, da diese die Oberfläche des Funkgeräts beschädigen können.

NICHT die [PTT]-Taste betätigen, ohne die Absicht zur Aussendung zu haben.

NICHT das Funkgerät verändern. Die Garantie für das Funkgerät deckt keine Probleme ab, die durch nicht autorisierte Änderungen entstehen.

NICHT das Funkgerät in der Nähe von elektrischen Zündern verwenden oder in explosionsgefährdeter Atmosphäre betreiben.

NICHT das Funkgerät direkter Sonneneinstrahlung aussetzen oder dort ablegen sowie nicht in Bereichen betreiben, in denen die Temperaturen in den folgenden Bereichen liegen: wie nachstehend aufgeführt.

- Für die Versionen USA und EXP:
Unter -20°C (-4°F) oder über +60°C (+140°F)
- Für die Versionen EUR, BRD, NLD, UK und CHN:
Unter -15°C (+5°F) oder über +55°C (+131°F)
- Für Version AUS:

Unter -10°C (+14°F) oder über +55°C (+131°F) BEWAHREN

Sie das Funkgerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf. HALTEN Sie das Funkgerät mindestens 0,9 m (3,0 Fuß) vom magnetischen Steuerkompass des Schiffs entfernt.

STELLEN SIE SICHER, dass Antenne und Akkudeckel fest mit dem Funkgerät verbunden sind und dass Antenne sowie Akku trocken sind, bevor sie angebracht werden. Jeglicher Kontakt des Geräteinneren mit Wasser führt zu erheblichen Schäden am Funkgerät.

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIG	i	5	SCAN-BETRIEB (außer für die NLD-Version).....	14
EXPLIZITE DEFINITIONEN.....	i		■ SCAN-Typen	14
EIGENSCHAFTEN.....	i		■ Bevorzugte Kanäle einstellen	15
IM NOTFALL	ii		■ SCAN starten	15
EMPFEHLUNG	ii	6	DUALWATCH UND TRI-WATCH (außer für die NLD-Version)..	16
SICHERHEITSINFORMATIONEN.....	iii		■ Beschreibung	16
VORSICHTSMASSNAHMEN	iv		■ Betrieb.....	16
1 BETRIEBSVORSCHRIFTEN	1	7	EINSTELLMODUS.....	17
2 ZUBEHÖR UND BEFESTIGUNGEN	2		■ Einstieg in den Einstellmodus	17
■ Mitgeliefertes Zubehör	2		■ Einstellmodus-Elemente	18
■ Befestigungen	2	8	ÜBER DIE BATTERIE	22
■ Laden	3		■ Batteriewarnung	22
3 BEDIENFELDBESCHREIBUNG	4	9	OPTIONALER LAUTSPRECHER-MIKROFON	25
■ Front-, Ober- und Seitenfelder.....	4		■ Beschreibungen	25
■ Funktionsanzeige	6		■ Befestigung	25
4 GRUNDLEGENDER BETRIEB	8	10	ATIS-CODE (nur für die NLD- und BRD-Versionen).....	26
■ Kanalwahl.....	8	11	FEHLERSUCHE	27
■ Empfangen und Senden	10	12	TECHNISCHE DATEN UND OPTIONEN.....	28
■ Einstellen des Lautstärkepegels	10		■ Technische Daten	28
■ Einstellen des Rauschsperrpegels.....	11		■ Optionen	30
■ MONI-Funktion.....	11	13	UKW-SEEFUNKKANALLISTE.....	31
■ Umschalten der Sendeleistung	11	14	INFORMATIONEN	34
■ LAUTSTÄRKE-Funktion Laut.....	12		■ ENTSORGUNG	34
■ LAUTSTÄRKE-Funktion Stumm.....	12			
■ Sperrfunktion	12			
■ AquaQuake-Wasserabflussfunktion	13			
■ Einstellung des Anrufkanals	13			

◇ Prioritäten

- Lesen Sie alle geltenden Vorschriften und Regelungen zu Rufprioritäten aufmerksam durch und halten Sie stets eine aktuelle Kopie bereit. Sicherheits- und Notrufe haben stets Vorrang vor allen anderen.
- Sie müssen Kanal 16 überwachen, sofern Sie nicht auf einem anderen Kanal senden oder empfangen.
- Falsche oder betrügerische Notrufe sind gesetzlich verboten.

◇ Datenschutz

- Abgehörte Informationen, die nicht für Sie bestimmt sind, dürfen unter keinen Umständen rechtmäßig verwendet werden.
- Unanständige oder beleidigende Sprache ist untersagt.

◇ Funklizenzen

(1) FUNKSTATIONSLICENSE

Es kann erforderlich sein, vor der Verwendung des Transceivers eine gültige Funkstationslizenz zu besitzen. Der Betrieb einer Schiffsfunkstation ohne die vorgeschriebene Lizenz ist gesetzeswidrig.

Falls erforderlich, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder die zuständige Behörde, um einen Antrag auf eine Schiffsfunklizenz zu stellen. Diese von der Regierung ausgestellte Lizenz weist das Rufzeichen aus, das zur Identifikation Ihres Wasserfahrzeugs im Funkverkehr dient.

(2) BETRIEBERLIZENZ

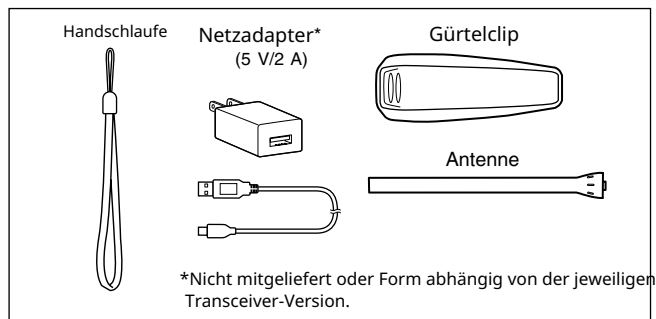
Ein Beschränktes Sprechfunkzeugnis ist die am häufigsten von Funkgerätebedienern kleinerer Schiffe gehaltene Lizenz, wenn ein Funkgerät nicht aus Sicherheitsgründen vorgeschrieben ist.

Falls erforderlich, muss das Beschränkte Sprechfunkzeugnis ausgehängt oder beim Betreiber aufbewahrt werden. Ist dies vorgeschrieben, darf das Funkgerät nur von einem lizenzierten Funker bedient werden.

Nicht lizenzierte Personen dürfen einen Transceiver benutzen, sofern ein lizenziierter Betreiber das Gespräch beginnt, überwacht, beendet und die erforderlichen Logbucheinträge vornimmt.

Ein aktuelles Exemplar der einschlägigen staatlichen Vorschriften und Regelungen ist nur an Bord von Schiffen erforderlich, bei denen ein Funktelefon vorgeschrieben ist. Auch wenn Sie nicht verpflichtet sind, diese Vorschriften mitzuführen, liegt es in Ihrer Verantwortung, sich mit allen relevanten Regeln und Bestimmungen umfassend vertraut zu machen.

■ Mitgeliefertes Zubehör



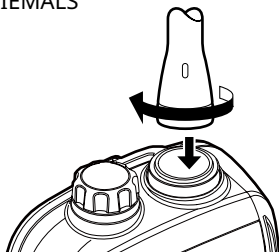
■ Befestigungen

□ Antenne

Schließen Sie die mitgelieferte Antenne an den Antennenanschluss an.

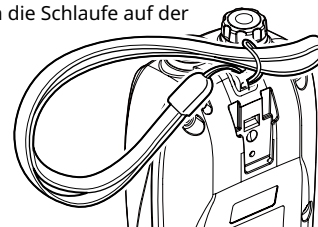
/// VORSICHT:

- TRAGEN Sie den Transceiver NIEMALS nur an der Antenne.
- NICHT ohne Antenne senden.



□ Handschleufe

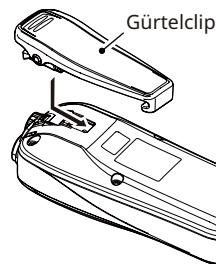
Fädeln Sie die Handschleufe durch die Schleife auf der Rückseite des Transceivers, um ein einfaches Tragen zu ermöglichen.



□ Gürtelclip

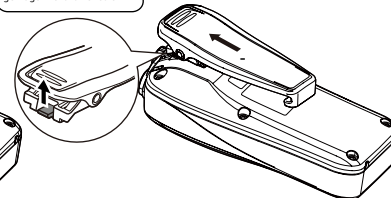
Befestigen oder entfernen Sie den Gürtelclip.

Zum Anbringen des Gürtelclips



Achtung!

Achten Sie darauf, Ihren Fingernagel nicht zu verletzen.



Zum Abnehmen des Gürtelclips

Heben Sie die Lasche an () und schieben Sie den Gürtelclip in Richtung des Pfeils (-).

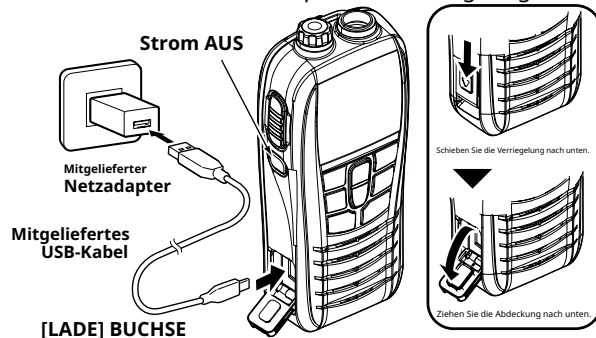
Laden

WICHTIG:

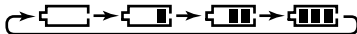
- Lesen Sie Abschnitt 8 (Seiten 22 bis 24), bevor Sie mit dem Laden beginnen.
- Laden Sie die Batterie vor der ersten Inbetriebnahme des Transceivers vollständig auf, um eine optimale Lebensdauer und Betriebsbereitschaft sicherzustellen.
- Schalten Sie während des Ladevorgangs die Stromversorgung AUS, um Schäden an der Batterie zu vermeiden.

❑ Laden mit dem mitgelieferten Netzadapter

- 1 Schalten Sie das Gerät AUS.
- 2 Schließen Sie den Netzadapter wie unten gezeigt an.



- „CHG“ wird angezeigt und die Balken des Batteriesymbols bewegen sich während des Ladevorgangs.



- Wenn ein Fehler erkannt wird, blinkt das Batteriesymbol und „Er“ sowie „CHG“ werden angezeigt.

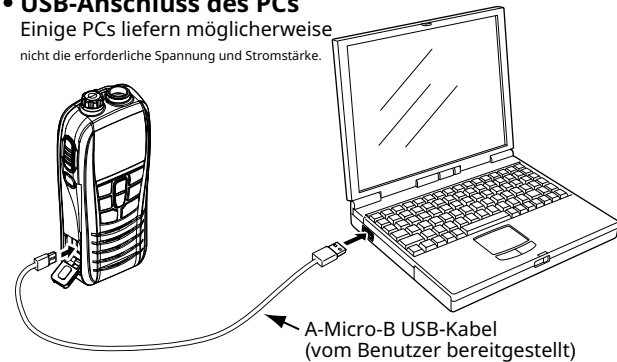
- 3 Der Ladevorgang ist in etwa 3 Stunden abgeschlossen.
- Die Ladezeit unterscheidet sich je nach Zustand der Batterie.
- „FL“ wird angezeigt, wenn die Batterie vollständig geladen ist.

Zur Information: Laden mit anderen Stromquellen

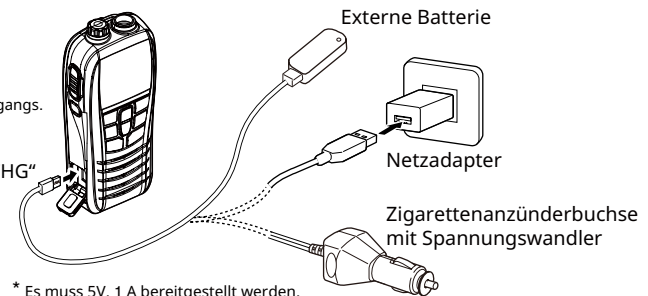
- HINWEIS: Das Laden mit diesen Stromquellen ist nicht gewährleistet. Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden oder Zerstörung durch das Laden mit diesen Stromquellen. Die Ladezeit unterscheidet sich je nach Stromversorgung.

• USB-Anschluss des PCs

Einige PCs liefern möglicherweise nicht die erforderliche Spannung und Stromstärke.

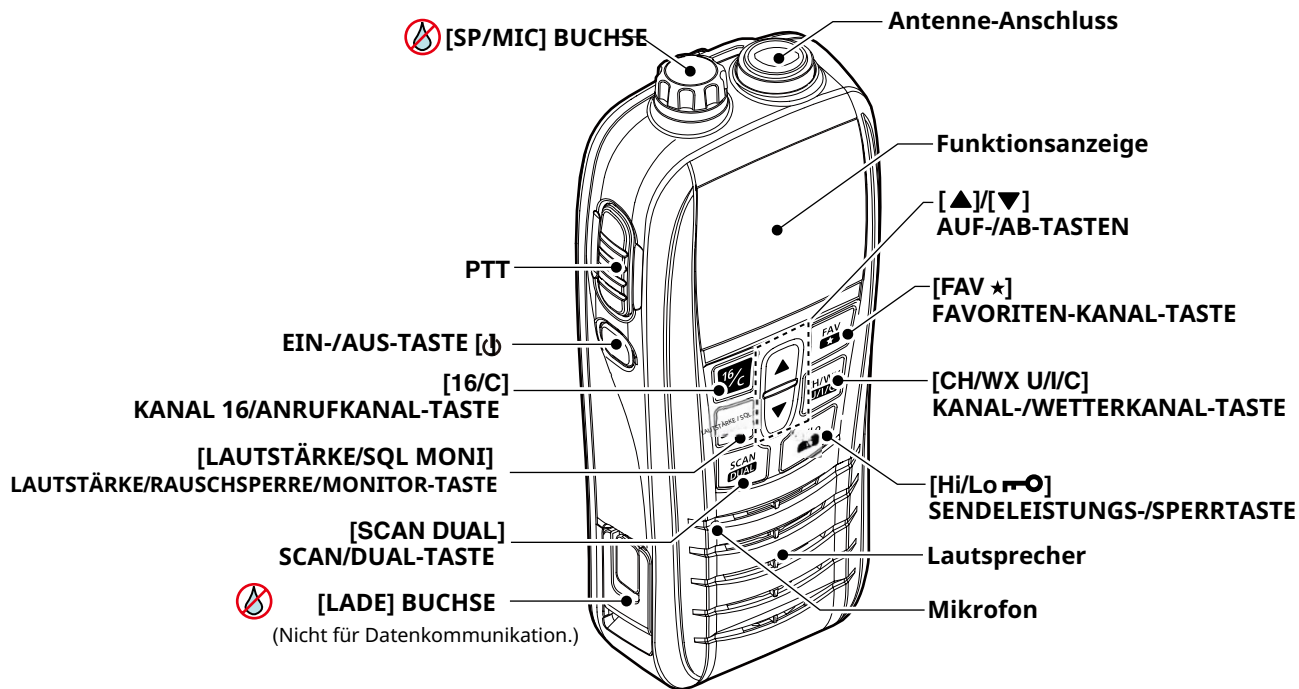


• Micro-B USB-Ladegerät*



* Es muss 5V, 1 A bereitgestellt werden.

■ Vorder-, Ober- und Seitenpanel



VORSICHT:

- **Sicher verschließen**, wenn kein Kabel angeschlossen ist.
- **Stellen Sie sicher**, dass kein Staub oder anderes Material an der Gummidichtung haftet. Andernfalls kann der Wasserschutz nicht gewährleistet werden.

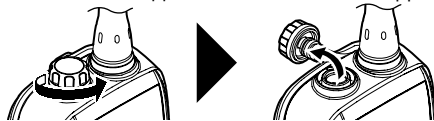
ANTENNE-ANSCHLUSS (Seite 2)

Schließen Sie hier die mitgelieferte Antenne an.

LAUTSPRECHER/MIC-BUCHSE [SP/MIC] (Seite 25)

Schließen Sie hier das optionale HM-213 Lautsprecher-Mikrofon an.

Drehen Sie die Kappe ab. Heben Sie die Kappe an, um sie zu entfernen.



PTT-SCHALTER [PTT]

Zum Senden gedrückt halten, zum Empfangen loslassen.

EIN-/AUS-TASTE [ON/OFF]

Zum Ein- oder Ausschalten gedrückt halten.

KANAL 16/ANRUFKANAL-TASTE [16/C] (Seite 9)

- Drücken, um Kanal 16 auszuwählen.
- 1 Sekunde lang gedrückt halten, um den Anrufkanal auszuwählen.

LAUTSTÄRKE/RAUSCHSPERRE/MONI-TASTE [LAUTSTÄRKE/SQL MONI]

Drücken Sie diese Taste und anschließend [▲] oder [▼], um die LAUTSTÄRKE/den Rauschsperrpegel einzustellen.

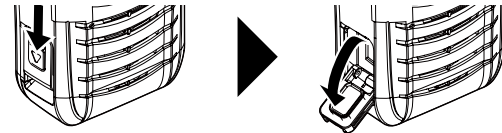
- Sie können die LAUTSTÄRKE/den Rauschsperrpegel einstellen, während das „LAUTSTÄRKE“/„SQL“-Symbol blinkt. (Seiten

10 und 11) SCAN/DUAL-TASTE [SCAN DUAL]

- Drücken, um einen SCAN zu starten oder zu stoppen*. (Seite 15)
- 1 Sekunde lang gedrückt halten, um den Dual/Tri-Watch-Modus zu aktivieren*. (Seite 16)
- Halten Sie diese Taste und [Hi/Lo] 1 Sekunde lang gedrückt, um die AquaQuake-Funktion zu aktivieren. (Seite 13)

[LADE] BUCHSE

Schließen Sie das mitgelieferte Ladegerät an. (Seite 3)



Schieben Sie die Verriegelung der Abdeckung nach unten. Ziehen Sie die Abdeckung nach unten, um sie zu öffnen.

VORSICHT: Beim Schließen der Buchsenabdeckung stellen Sie den Transceiver aufrecht. Andernfalls kann Wasser, das sich auf der Buchsenabdeckung befindet, in den Transceiver eindringen.



AUF/AB-TASTEN [▲] oder [▼]



- Drücken, um den Bedienkanal auszuwählen.
- Drücken, um beim Einstellen die LAUTSTÄRKE/den Rauschsperrpegel zu verändern.
- Im Einstellmodus drücken, um eine Option auszuwählen.

FBEVORZUGTER KANAL-TASTE [FAV]* (Seite 15)



- Drücken, um nacheinander Bevorzugte Kanäle auszuwählen und normale Kanäle zu überspringen.
- 1 Sekunde lang gedrückt halten, um den gewählten Bevorzugten Kanal zu setzen oder zu löschen.

KANAL-/WETTERKANAL-TASTE [CH/WXU/I/C]/[CH]



- Drücken, um zwischen einem regulären Kanal und Wetterkanal zu wechseln. (Seite 9)
- 1 Sekunde lang gedrückt halten, um die Kanalgruppe zu wechseln. (Seite 8)

HINWEIS: [CH] wird in dieser Bedienungsanleitung als [CH/WXU/I/C] bezeichnet.

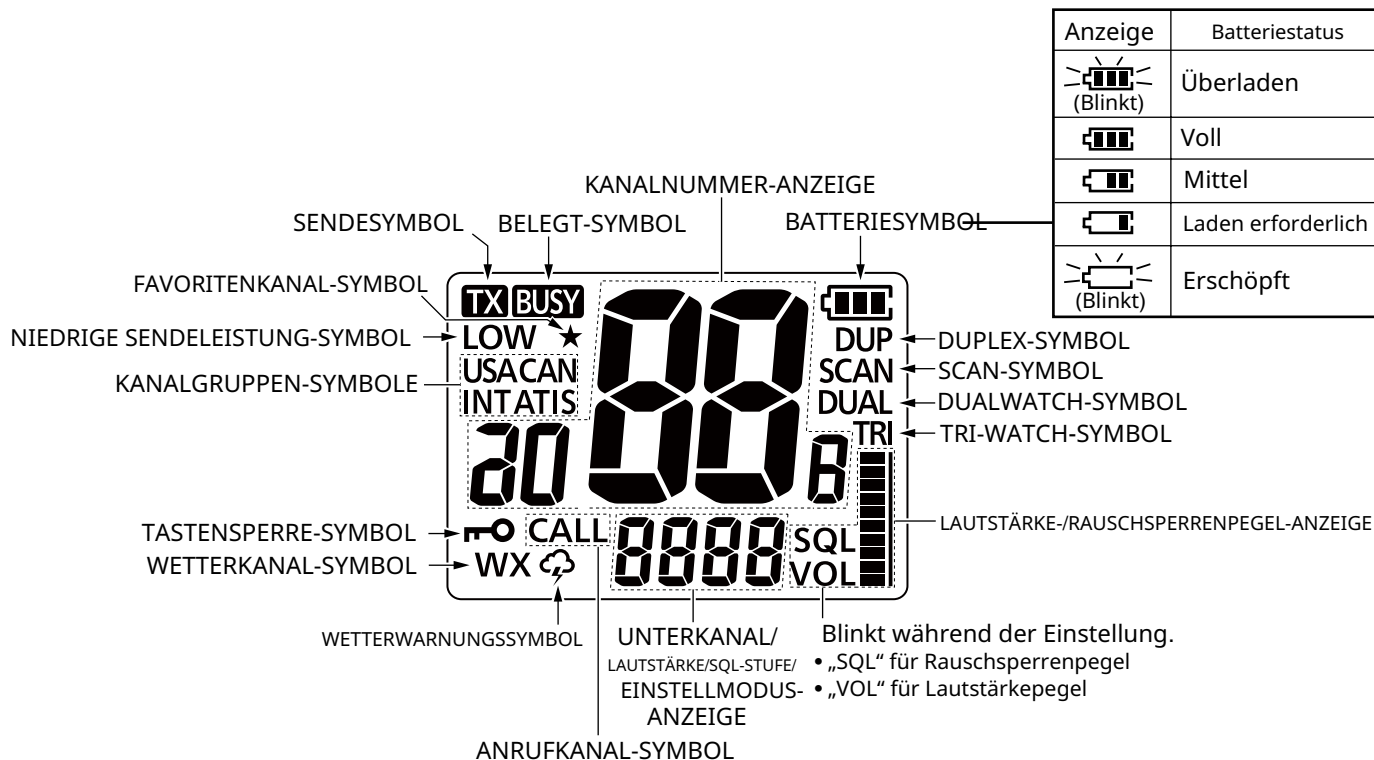
SENDELEISTUNG/SPERRTASTE [Hi/Lo] [KEY]



- Drücken, um die Ausgangsleistung auf hoch oder niedrig einzustellen. (Seite 11)
- Halten Sie die Taste eine Sekunde lang gedrückt, um alle Tasten außer [PTT], [LAUTSTÄRKE/SQL MONI] und [Hi/Lo] zu sperren. (Seite 12)

* Ausgenommen für die NLD-Version.

■ Funktionsanzeige



SENDESYMBOL

Erscheint während des Sendens.

FAVORITENKANAL-SYMBOL

Wird angezeigt, wenn ein Favoritenkanal ausgewählt wurde. (Seite 15)

NIEDRIGE SENDELEISTUNG-SYMBOL

- Wird angezeigt, wenn niedrige Sendeleistung ausgewählt wurde. (Seite 11)
- Blinkt, wenn ein Temperaturfehler oder eine niedrige Spannung erkannt wird und automatisch auf niedrige Sendeleistung umgeschaltet wird.

KANALGRUPPEN-SYMBOL

Zeigt die ausgewählte Kanalgruppe an. (Seite 8)

TASTENSPERRE-SYMBOL

Erscheint, wenn die Sperrfunktion aktiviert ist. (Seite 12)

WETTERKANAL-SYMBOL

Wird angezeigt, wenn die Wetterkanalgruppe ausgewählt wurde. (Seite 9)

WETTERWARNUNGSSYMBOL

Wird angezeigt, wenn die Wetteralarm-Funktion aktiviert ist und blinkt, wenn der Alarmsignalton empfangen wird. (Seite 9)

ANRUFKANAL-SYMBOL

Wird angezeigt, wenn der Anrufkanal ausgewählt wurde. (Seite 9)

SUBKANAL-ANZEIGE

- Zeigt während der Einstellung den Lautstärkepegel/Rauschsperrpegel an. (Seiten 10 und 11)
- Zeigt Kanal 16 während eines Prioritätsscans, Dualwatch oder Tri-Watch an. (Seiten 14 und 16)
- Zeigt das Einstellmodus-Element im Einstellmodus an. (Seite 17)

LAUTSTÄRKE-/RAUSCHSPERRENPEGEL-ANZEIGE

- Die Anzahl der Balken zeigt den Lautstärkepegel/Rauschsperrpegel an.
- „SQL“ blinkt bei der Einstellung des Rauschsperrpegels. (Seite 11)
- „VOL“ blinkt bei der Einstellung des Lautstärkepegels. (Seite 10)

TRI-WATCH-SYMBOL*

Wird während Tri-Watch angezeigt. (Seite 16)

DUALWATCH-SYMBOL*

Wird während Dualwatch angezeigt. (Seite 16)

SCAN-SYMBOL*

Blinkt während eines Scans. (Seite 14)

DUPLEX-SYMBOL

Wird angezeigt, wenn ein Duplex-Kanal ausgewählt ist.

BATTERIESYMBOL

- Zeigt die verbleibende Batteriekapazität an.
- Die Balken im Batteriesymbol laufen während des Ladevorgangs durch. (Seite 3)



KANALNUMMER-ANZEIGE

Zeigt die Nummer des gewählten Betriebskanals an.

BELEGT-SYMBOL

- Erscheint beim Empfang eines Signals.
- Blinkt, solange die MONI-Funktion eingeschaltet ist. (Seite 11)

* Ausgenommen für die NLD-Version.

4 GRUNDLEGENDER BETRIEB

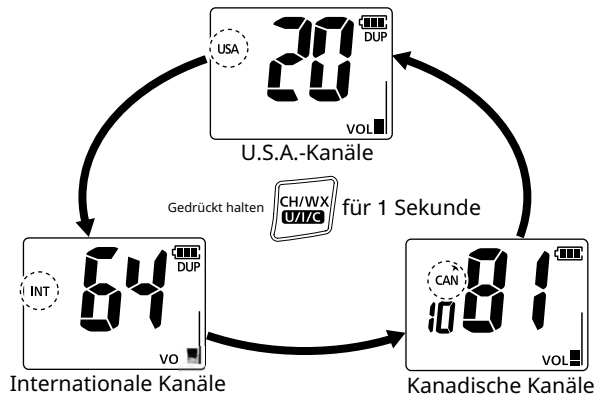
■ Kanalwahl

Wählen Sie die geeignete Kanalgruppe für Ihren Einsatzbereich und anschließend den gewünschten Kanal.

□ Auswahl der Kanalgruppe

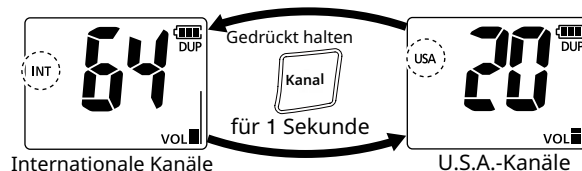
- 1 Drücken Sie [CH/WX], um die WX-Gruppe bei Bedarf zu verlassen.
- 2 Halten Sie [U/I/C] (CH/WX) 1 Sekunde lang gedrückt, um die Kanalgruppe zu wechseln. Wiederholen Sie den Vorgang, um zur nächsten Gruppe zu gelangen.
 - Die auswählbaren Kanalgruppen unterscheiden sich je nach Transceiver-Version.

Für USA-, EXP- und CHN-Versionen

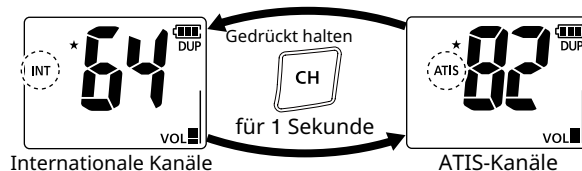


Diese Anzeige kann bei einigen Transceiver-Versionen abweichen.

Für UK- und AUS-Versionen



Für NLD-Version



□ Regulären Kanal auswählen

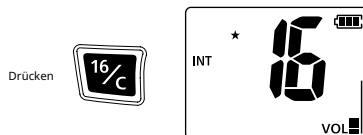
- Drücken Sie [▲] oder [▼] um einen Kanal auszuwählen.
 - „DUP“ erscheint bei Duplex-Kanälen.



❑ Kanal 16 auswählen

Kanal 16 ist der Not- und Sicherheitskanal. Er dient zur Aufnahme des Erstkontakts mit einer Station sowie zur Notfallkommunikation. Im Standby-Modus müssen Sie Kanal 16 kontinuierlich überwachen.

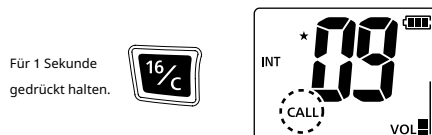
- 1 Drücken Sie [16/C], um Kanal 16 auszuwählen.
- 2 Drücken Sie [CH/WX], um den Kanal wiederherzustellen, der vor der Auswahl von Kanal 16 angezeigt wurde.



❑ Anrufkanal auswählen

Jede Kanalgruppe verfügt über einen Anrufkanal.

- 1 Halten Sie [16/C] 1 Sekunde lang gedrückt, um den Anrufkanal der gewählten Kanalgruppe auszuwählen.
 - „CALL“ und die Nummer des Anrufkanals werden angezeigt.
- 2 Drücken Sie [CH/WX], um den Kanal wiederherzustellen, der vor der Auswahl von Kanal 9 angezeigt wurde.



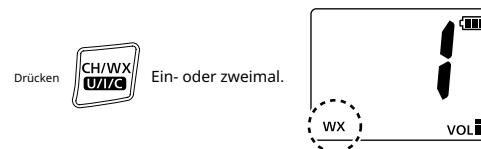
/// HINWEIS: Sie können Ihren meistgenutzten Kanal einstellen.
Siehe Seite 13.

❑ Wetterkanäle

(Für die Versionen USA, EXP, CHN und AUS.)

Der Transceiver verfügt über 10 Wetterkanäle. Diese dienen zur Überwachung der Aussendungen der National Oceanic and Atmospheric Administration (NOAA).

- 1 Drücken Sie [CH/WX] ein- oder zweimal, um die Wetterkanalgruppe auszuwählen.
 - „WX“ erscheint, wenn ein Wetterkanal ausgewählt ist.



Ein Wetterkanal ist ausgewählt.

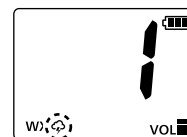
- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼] um einen Wetterkanal auszuwählen.

Zur Wetteralarm-Funktion:

Eine NOAA-Sendestation überträgt einen Wetteralarmton, bevor wichtige Wetterdurchsagen bekanntgegeben werden.

Die Wetteralarm-Funktion erkennt automatisch einen Wetteralarmton auf dem ausgewählten Wetterkanal.

Siehe Seite 18 für Einzelheiten.



Die Wetteralarm-Funktion ist EIN.

Empfangen und Senden

VORSICHT: Nicht ohne Antenne senden.

- Drücken Sie [▲] oder [▼] um einen Kanal auszuwählen.
 - Wenn ein Signal empfangen wird, **BUSY** leuchtet.
- Halten Sie [PTT] gedrückt und sprechen Sie dann in das Mikrofon.
 - „TX“ leuchtet während der Übertragung.
- Lassen Sie [PTT] los, um zu empfangen.



WICHTIG: Um die Lesbarkeit Ihres übertragenen Signals zu maximieren, pausieren Sie eine Sekunde nach dem Drücken von [PTT], halten Sie das Mikrofon 5 bis 10 cm von Ihrem Mund entfernt und sprechen Sie mit normaler Lautstärke.

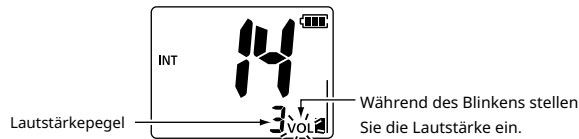
HINWEIS:

- Um Batteriestrom zu sparen, wird die Energiesparfunktion des Transceivers automatisch aktiviert, wenn für 5 Sekunden kein Signal empfangen wird.
 - Bei extrem niedriger Temperatur setzt die Batterieschutzfunktion die Leistung des Transceivers automatisch auf NIEDRIG und deaktiviert die Auswahl für hohe Sendeleistung.
 - Um eine zu lange Übertragung zu verhindern, schaltet die Time-out-Timer-Funktion* nach 5 Minuten ununterbrochener Übertragung AUS. 10 Sekunden bevor die Übertragung AUS geschaltet wird, ertönt ein Signalton und „tot“ blinkt, um anzuzeigen, dass die Übertragung beendet wird. Nach der Abschaltung wird „tout“ für 10 Sekunden; Sie können erst senden, wenn sie verschwunden ist.
- * Diese Funktion ist in einigen Transceiver-Versionen möglicherweise nicht installiert.

Einstellen des Lautstärkepegels

Sie können den Lautstärkepegel einstellen, während das „VOL“-Symbol blinkt.

- Drücken [VOL/SQL] einmal.
 - Das „VOL“-Symbol beginnt zu blinken.
 - Wenn fünf Sekunden lang keine Tastenbetätigung erfolgt, kehrt der Transceiver in den normalen Betriebsmodus zurück.



- Drücken Sie [▲] oder [▼] um den Lautstärkepegel einzustellen.
 - Der Pegel wird auf dem Display angezeigt.
- Drücken [VOL/SQL] zweimal.
 - Rückkehr in den normalen Betriebsmodus.

■ Einstellen des Rauschsperrnpegels ■ MONI-Funktion

Squelch ist eine Funktion, durch die Audio nur hörbar ist, wenn ein empfangenes Signal einen eingestellten Pegel übersteigt. Sie können den Squelch-Schwellenwert einstellen.

Ein höherer Pegel blockiert schwache Signale, sodass nur stärkere empfangen werden.

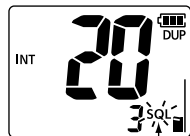
Ein niedrigerer Pegel ermöglicht das Hören schwacher Signale, einschließlich Störgeräuschen.

💡 **Passen Sie den Rauschsperrnpegel an, wenn Sie Folgendes erreichen möchten:**

- Schwache Signale, einschließlich Störungen, blockieren → Stellen Sie den Pegel höher ein.
- Schwache Signale auch im Rauschen empfangen → Stellen Sie den Pegel niedriger ein.

Sie können den Rauschsperrnpegel einstellen, während das „SQL“-Symbol blinkt.

- 1 Drücken [VOL/SQL] zweimal.
 - Das „SQL“-Symbol beginnt zu blinken.
 - Wenn fünf Sekunden lang keine Tastenbetätigung erfolgt, kehrt der Transceiver in den normalen Betriebsmodus zurück.



↑ Während die Anzeige blinkt, stellen Sie die Rauschsperrnpegel.

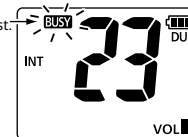
- 2 Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Rauschsperrnpegel einzustellen.
 - Der Pegel wird auf dem Display angezeigt.
- 3 Drücken [VOL/SQL] einmal.
 - Rückkehr in den normalen Betriebsmodus.

Die MONI-Funktion hebt die Rauschsperrn vorübergehend auf. Sie können schwache Signale prüfen.

- Halten Sie [MONI] (LAUTSTÄRKE/SQL) für 1 Sekunde gedrückt.
 - „**BUSY**“.
 - Wenn ein schwaches Signal empfangen wird, hören Sie das Signal und Störgeräusche.
 - Lassen Sie [MONI] (LAUTSTÄRKE/SQL) los, um diese Funktion zu deaktivieren.

Die Anzeige blinkt, solange die Funktion aktiviert ist.

Gedrückt halten



HINWEIS: Für diese Funktion bestehen Optionen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 19.

■ Umschalten der Sendeleistung

Erhalten Sie keine Antwort auf Ihren Anruf, hat Ihr gesendetes Signal die angerufene Person möglicherweise nicht erreicht. Wählen Sie hohe Sendeleistung für größere Reichweite.

Andererseits reicht das Senden mit niedriger Sendeleistung je nach Entfernung aus. Wählen Sie niedrige Sendeleistung für Kurzstreckenkommunikation und zur Batterieschonung.

- Drücken [Hi/Lo], um die Sendeleistung zwischen niedrig und hoch umzuschalten.
 - „**NIEDRIG**“ wird angezeigt, wenn niedrige Sendeleistung ausgewählt ist. Bei hoher Sendeleistung erfolgt keine Anzeige.

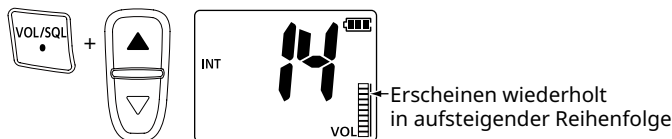
HINWEIS:

- Einige Kanäle sind auf niedrige Sendeleistung beschränkt.

■ LAUTSTÄRKE-Funktion Laut

Sie können den Lautstärkepegel vorübergehend mit einer einfachen Bedienung maximieren.

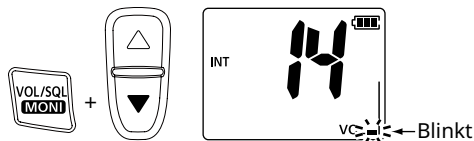
- Halten Sie [LAUTSTÄRKE/SQL] gedrückt und drücken Sie [▲].
 - Der Lautstärkepegel wird auf das maximale Niveau gesetzt.
 - Drücken Sie [LAUTSTÄRKE/SQL] und [▲] erneut, um die Funktion auszuschalten.



■ LAUTSTÄRKE-Funktion Stumm

Sie können die Audioausgabe vorübergehend mit einer einfachen Bedienung stummschalten.

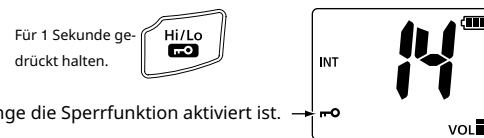
- Halten Sie [LAUTSTÄRKE/SQL] gedrückt und drücken Sie [▼].
 - Der Lautstärkepegel ist auf das Minimum (AUS) eingestellt.
 - Drücken Sie [LAUTSTÄRKE/SQL] und [▼] erneut, um die Funktion auszuschalten.



■ Sperrfunktion

Diese Funktion sperrt elektronisch die meisten Tasten, um unbeabsichtigtes Ändern des Kanals und den Zugriff auf Funktionen zu verhindern.

- Halten Sie [] (MONI) 1 Sekunde lang gedrückt, um die Funktion ein- oder auszuschalten.



/// HINWEIS:

[PTT], [LAUTSTÄRKE/SQL], [MONI] (LAUTSTÄRKE/SQL) und [] (Hi/Lo) sind nicht gesperrt.

[▲] oder [▼] sind beim Einstellen der Lautstärke oder Squelch sowie bei aktivierter Volume Loud- oder Volume Mute-Funktion nicht gesperrt.

■ AquaQuake-Wasserabflussfunktion

Wasser im Lautsprechergitter kann den vom Lautsprecher abgegebenen Ton dämpfen. Die AquaQuake-Wasserabflussfunktion entfernt Wasser aus dem Lautsprechergitter, indem der Lautsprecher vibriert.

- Halten Sie gleichzeitig [SCAN] und [Hi/Lo] 1 Sekunde lang gedrückt.
 - Ein tieffrequenter Vibrationston ertönt für 10 Sekunden, um Wasser abzuführen, unabhängig vom Lautstärkepegel.
 - Diese Funktion wird auch beendet, wenn eine Taste gedrückt wird.

/// HINWEIS: Diese Funktion wird nicht aktiviert, wenn ein externes Lautsprechermikrofon angeschlossen ist.

■ Einstellung des Anrufkanals

Sie können den am häufigsten verwendeten Kanal mit einer einzigen Aktion aufrufen, indem Sie ihn als Anrufkanal festlegen.

Der Anrufkanal kann in jeder Kanalgruppe eingestellt werden.

4

- 1 Halten Sie [U/C] (CH/WX) 1 Sekunde lang gedrückt, um die Kanalgruppe zu wechseln. Wiederholen Sie den Vorgang, um zur gewünschten Gruppe zu gelangen.
- 2 Halten Sie [16/C] 1 Sekunde lang gedrückt, um den aktuellen Anrufkanal in der ausgewählten Gruppe abzurufen.
 - „CALL“ und die Nummer des Anrufkanals werden angezeigt.
- 3 Halten Sie [16/C] erneut 3 Sekunden lang gedrückt (bis ein langer Signalton in zwei kurze Signaltöne übergeht), um den Anrufkanal-Einstellmodus zu aktivieren.
 - Die Kanalnummer beginnt zu blinken.



- 4 Drücken [▲] oder [▼] zu um den neuen Anrufkanal auszuwählen.



- 5 Drücken [16/C] um den angezeigten Kanal einzustellen.
 - 2 kurze Signaltöne ertönen.
 - Die Kanalnummer hört auf zu blinken.

■ SCAN-Typen

Sie können laufende Kommunikation finden, indem Sie die Bevorzugten Kanäle scannen.

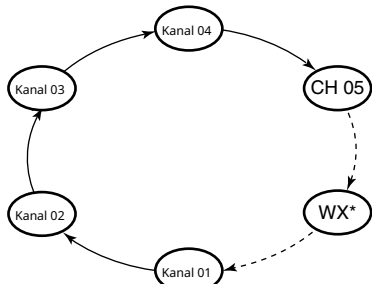
Bevor Sie einen SCAN starten, müssen Sie:

- Stellen Sie die gewünschten Kanäle, die gescannt werden sollen, als Bevorzugte Kanäle ein (Seite 15). (Es werden nur Bevorzugte Kanäle gescannt.)
- Stellen Sie den gewünschten SCAN-Typ auf „Normal (Standard)“ oder „Priorität“ im Einstellmodus ein (Seite 18).

NORMALER SCAN

Durchsucht der Reihe nach alle Bevorzugten Kanäle.

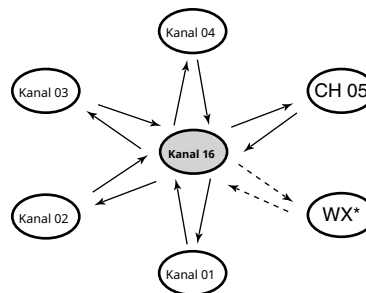
Kanal 16 wird nicht gescannt, es sei denn, er ist als Bevorzugter Kanal eingestellt.



*Für USA-, EXP-, CHN- und AUS-Versionen.
Wenn die Wetteralarm-Funktion aktiviert ist, wird auch der zuvor ausgewählte Wetterkanal gescannt.

PRIORITÄTS-SCAN

Durchsucht der Reihe nach alle Bevorzugten Kanäle und überprüft dabei periodisch Kanal 16.



*Für USA-, EXP-, CHN- und AUS-Versionen.
Wenn die Wetteralarm-Funktion aktiviert ist, wird auch der zuvor ausgewählte Wetterkanal gescannt.

Wenn ein Signal empfangen wird:

• Auf Kanal 16

Der SCAN pausiert, bis das Signal verschwindet.

• Auf einem anderen Kanal als Kanal 16:

Der SCAN wechselt auf Dualwatch, bis das Signal verschwindet.

■ Bevorzugte Kanäle einstellen

Sie können häufig verwendete Kanäle schnell aufrufen, indem Sie sie als Bevorzugte Kanäle festlegen, die unabhängig jeder Kanalgruppe zugeordnet werden können.

- 1 Halten Sie **[U/I/C]** (CH/WX) für 1 Sekunde gedrückt, um die Kanalgruppe zu wechseln, falls erforderlich. Wiederholen Sie dies, um zur nächsten Gruppe zu gelangen.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Kanal aus, der als Bevorzugter Kanal festgelegt werden soll.
- 3 Halten Sie **[*]** 1 Sekunde lang gedrückt.
 - Der angezeigte Kanal ist als Bevorzugter Kanal festgelegt.
 - „*“ erscheint auf dem Display.

Auswahl eines Bevorzugten Kanals:

- Drücken Sie **[FAV]** mehrmals, um den gewünschten Bevorzugten Kanal auszuwählen.
 - Nicht-Bevorzugte Kanäle werden übersprungen und nicht angezeigt.
 - Sie können die Bevorzugten Kanäle auch auswählen, indem Sie während des Haltens von **[FAV]** **[▲]** oder **[▼]** drücken.

Löschen eines Bevorzugten Kanals:

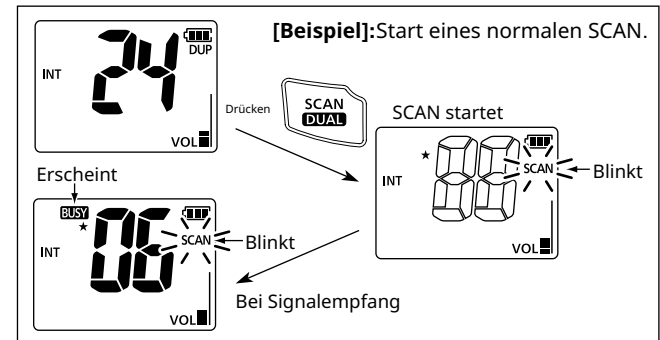
- 1 Wählen Sie den Bevorzugten Kanal aus, den Sie löschen möchten.
- 2 Halten Sie **[*]** 1 Sekunde lang gedrückt.
 - „*“ verschwindet.

Löschen aller Bevorzugten Kanäle:

- Halten Sie **[*]** (FAV) gedrückt und schalten Sie das Gerät ein.
 - Alle Bevorzugten Kanäle in der ausgewählten Kanalgruppe werden gelöscht.
 - Wenn kein Kanal als Bevorzugter Kanal festgelegt ist:
Wenn Sie **[*]** (FAV) gedrückt halten und das Gerät einschalten, werden alle Kanäle als Bevorzugte Kanäle festgelegt.

■ SCAN starten

- 1 Halten Sie **[U/I/C]** (CH/WX) eine Sekunde lang gedrückt, um die Kanalgruppe zu wechseln. Wiederholen Sie dies, bis die gewünschte Gruppe erreicht ist.
 - Wenn die Wetteralarm-Funktion verwendet wird, wählen Sie den gewünschten Wetterkanal, indem Sie **[CH/WX]** sowie **[▲]** oder **[▼]** drücken.
- 2 Drücken Sie **[SCAN]**, um einen SCAN zu starten.
 - „SCAN“ blinkt während des SCAN.
 - Während eines Prioritäts-SCANs erscheint „16“ auf der Unterkanalanzeige.
 - Wird ein Signal empfangen, pausiert der SCAN, bis das Signal verschwindet, oder setzt sich nach einer Pause von 5 Sekunden fort, abhängig von der Einstellung des Scan-Wiederaufnahmetimers.
- 3 Um den SCAN zu stoppen, drücken Sie **[SCAN]** erneut.
 - „SCAN“ verschwindet.
 - Das Drücken von **[PTT]**, **[16/C]**, **[CH/WX]** oder **[FAV]** stoppt den SCAN ebenfalls.

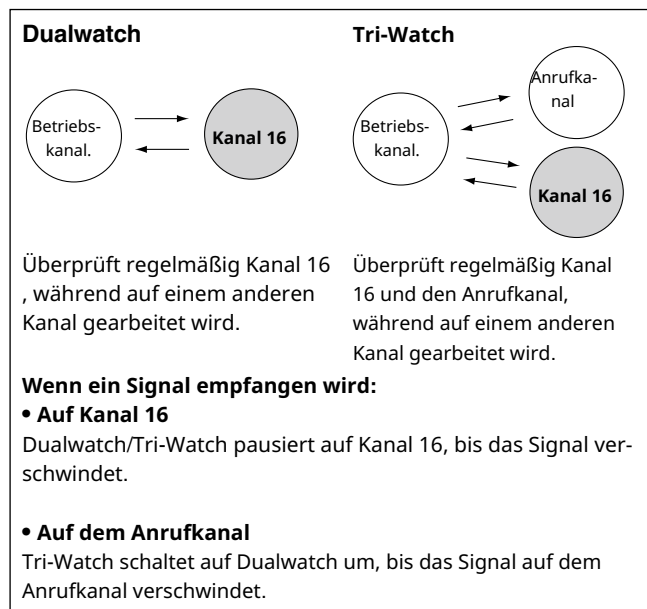


HINWEIS:

Um Signale ordnungsgemäß empfangen zu können, muss der Squelch auf die richtige Stufe eingestellt werden. (Seite 11)

Beschreibung

Dualwatch und Tri-Watch sind praktisch, um Kanal 16 regelmäßig zu überprüfen, während Sie auf einem anderen Kanal arbeiten

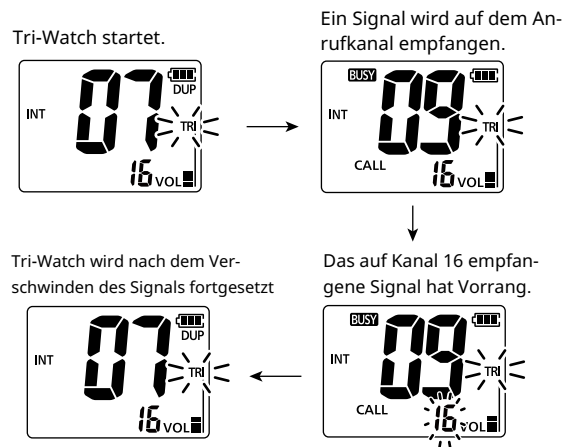


Betrieb

- 1 Wählen Sie Dualwatch oder Tri-Watch im Einstellmodus. (Seite 19)
- 2 Wählen Sie den gewünschten Kanal.
- 3 Halten Sie [DUAL] (SCAN) eine Sekunde lang gedrückt, um Dualwatch oder Tri-Watch zu starten.
 - „DUAL“ blinkt während Dualwatch. „TRI“ blinkt während Tri-Watch.
 - Ein Signalton ertönt, wenn ein Signal auf Kanal 16 empfangen wird.

Um Dualwatch oder Tri-Watch zu beenden, drücken Sie erneut [DUAL] (SCAN).

[Beispiel]: Betrieb von Tri-Watch auf INT Kanal 07.



■ Einstieg in den Einstellmodus

Der Einstellmodus dient zur Auswahl von Optionen für die Funktionen des Transceivers.

□ Einstellmodus-Bedienung

- 1 Schalten Sie das Gerät AUS.
- 2 Halten Sie beim Einschalten [LAUTSTÄRKE/SQL] gedrückt, um den Einstellmodus zu aktivieren.
 - Das Start-Element „bEEP“ erscheint.
- 3 Halten Sie [LAUTSTÄRKE/SQL] gedrückt und drücken Sie [▲] od [▼] um ein Element auszuwählen.
 - Sie können auch ein Element auswählen, indem Sie nur [LAUTSTÄRKE/SQL] drücken.
- 4 Drücken Sie [▲] od [▼] um eine Elementoption auszuwählen.
- 5 Drücken Sie [16/C] um den Einstellmodus zu verlassen.

EINSTELLMODUS-OPTIONEN (Die Tabelle zeigt die Werkseinstellungen. Die Standardwerte variieren je nach Transceiver-Version.)

• Bestätigungston



Startposition

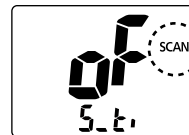
• Wetteralarm*



• Prioritäts-SCAN**



• SCAN-Fortsetzungs-Timer**



• Auto SCAN**



• Dual/Tri-Watch**



• MONI-Tastenfunktion



• Automatische Hintergrundbeleuchtung



• LCD-Kontrast



• Energiesparmodus



• Float-Alarm



• Automatischer AquaQuake



• Kanal-Anzeige***



*Für USA-, EXP-, CHN- und AUS-Versionen.

**Ausgenommen NLD-Version.

***Das Element „Kanal-Anzeige“ wird für jede auswählbare Kanalgruppe angezeigt. Für einige Versionen nicht angezeigt.

■ Einstellmodus-Elemente

□ BeepTone-Funktion

„bEEP“

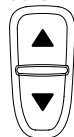
Schalten Sie das Tastenton-Signal bei Betätigung einer Taste EIN oder AUS.

- AUS: Für lautlosen Betrieb.
- EIN: Ein Signalton ertönt, wenn eine Taste gedrückt wird.



Tastenton ist EIN
(Standard)

Drücken



Tastenton ist AUS

□ Wetteralarm-Funktion

„ALrt“

(Für USA-, EXP-, CHN- und AUS-Versionen)

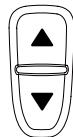
Ist diese Funktion aktiviert und erkennt der Transceiver einen Wetteralarmton, blinkt das „WX“-Symbol und ein Signalton ertönt. (Das Blinken endet, wenn eine andere Taste gedrückt wird.)

Der aktuell gewählte Wetterkanal wird überwacht, auch während der Empfang eines anderen Kanals erfolgt (bei eingeschalteter Energiesparfunktion) oder während eines SCAN-Vorgangs.



Wetteralarm ist AUS
(Standard)

Drücken



Wetteralarm ist EIN

□ Priority Scan-Funktion

„Prio“

(Ausgenommen NLD-Version)

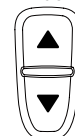
Der Transceiver verfügt über zwei Scan-Typen – „Normal“ und „Priority“.

- AUS: Ein normaler Scan, bei dem alle Bevorzugte Kanäle in der gewählten Kanalgruppe durchsucht werden.
- EIN: Ein Priority-Scan, bei dem alle Bevorzugte Kanäle nacheinander durchsucht werden, während Kanal 16 überwacht wird.



Normaler SCAN (Standard*)

Drücken



Prioritäts-SCAN

*Der Standardwert variiert je nach Transceiver-Version.

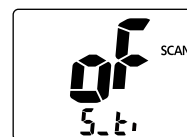
□ SCAN-Wiederaufnahmetimer

„S_ti“

(Ausgenommen NLD-Version)

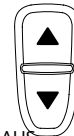
Wählen Sie eine Option für den SCAN-Wiederaufnahmetimer aus.

- AUS: Wenn ein Signal empfangen wird, pausiert der SCAN auf dem Kanal, bis das Signal erlischt.
- EIN: Wenn ein Signal empfangen wird, pausiert der SCAN für 5 Sekunden auf dem Kanal und setzt dann fort.



SCAN-Wiederaufnahmetimer AUS
(Standard)

Drücken



SCAN-Wiederaufnahmetimer EIN

❑ Automatische Scan-Funktion

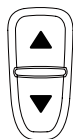
(Ausgenommen NLD-Version)

Die automatische Scan-Funktion startet selbstständig einen normalen oder Prioritäts-Scan, wenn kein Signal empfangen wird und innerhalb von 30 Sekunden keine Bedienung erfolgt.



Auto Scan AUS (Standard)

Drücken



Auto Scan EIN

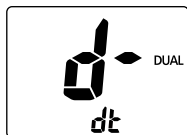
„Auto“

❑ Dual/Tri-Watch-Funktion

(Ausgenommen NLD-Version)

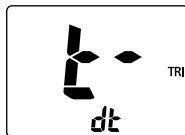
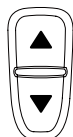
Stellen Sie den Überwachungsmodus auf Dualwatch oder Tri-Watch ein.

- d- : Dualwatch.
- t- : Tri-Watch.



Dualwatch-Funktion
(Standard)

Drücken



Tri-Watch-Funktion

„dt“

❑ MONI-Tastenfunktion

„SqlS“

Die Monitortaste aktiviert momentweise die MONI-Funktion.

Wählen Sie eine Option für die Tastenaktion.

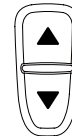
- Pu (DRÜCKEN): Die MONI-Funktion wird aktiviert, während [MONI] (LAUTSTÄRKE/SQL) länger als 1 Sekunde gedrückt gehalten wird. Die Rauschsperrung wird während des Haltens der Taste aufgehoben.
- Ho (HALTEN): Die MONI-Funktion wird durch Halten von [MONI] (LAUTSTÄRKE/SQL) für mehr als 1 Sekunde aktiviert.

Die Rauschsperrung bleibt aufgehoben, bis [MONI] (LAUTSTÄRKE/SQL) erneut gedrückt wird.



Drücken-Einstellung (Standard)

Drücken



Halten-Einstellung

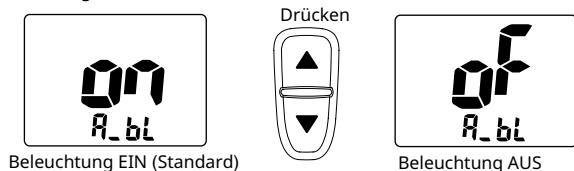
■ Einstellmodus-Elemente (Fortsetzung)

□ Automatische Hintergrundbeleuchtung „A_bl“

Diese Funktion ist für die Bedienung bei schwacher Beleuchtung geeignet.

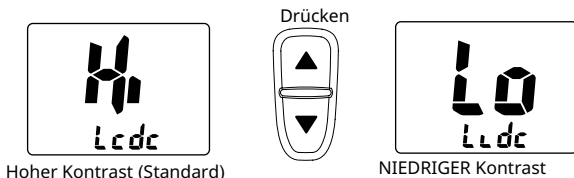
Die Hintergrundbeleuchtung kann EIN- oder AUSgeschaltet werden.

- Die Hintergrundbeleuchtung wird automatisch aktiviert, wenn Sie eine beliebige Taste außer [PTT] drücken.
- Die Hintergrundbeleuchtung wird nach 5 Sekunden Inaktivität automatisch ausgeschaltet.



□ Einstellung des LCD-Kontrasts „Lcdc“

Stellen Sie den LCD-Kontrast auf Hoch oder NIEDRIG ein.

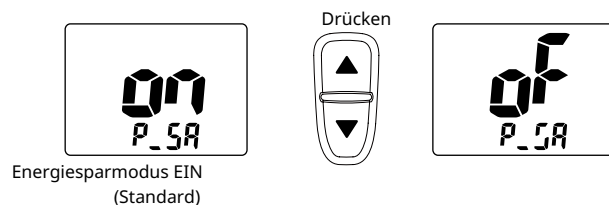


⚡ Der LCD-Kontrast hat bei Verwendung in Innenräumen nur geringe Auswirkungen.

□ Energiesparfunktion „P_SA“

Die Energiesparfunktion verringert den Stromverbrauch, indem sie den Empfängerkreis periodisch ausschaltet.

- AUS: Die Funktion ist ausgeschaltet.
- EIN: Wenn kein Signal empfangen und keine Bedienung innerhalb von 5 Sekunden durchgeführt wird, wird der Empfängerkreis periodisch ausgeschaltet.

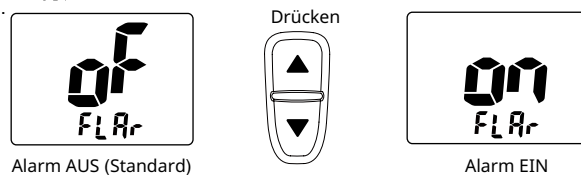


□ Schwimm- und Blitzalarmfunktion „FLAr“

Der Alarm ertönt periodisch, während der Transceiver im Wasser schwimmt, damit Sie den Transceiver im Wasser auffinden können.

- AUS: Die Funktion ist ausgeschaltet.
- EIN: Der Alarm ertönt periodisch, während der Transceiver im Wasser schwimmt. Diese Funktion endet, wenn eine Taste gedrückt wird oder 10 Sekunden vergangen sind, nachdem der Transceiver aus dem Wasser geborgen wurde.

⚡ VORSICHT: Der Alarm ertönt sehr laut.



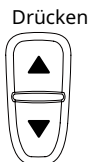
❑ Automatische AquaQuake-Funktion "Aqua"

Diese Funktion aktiviert die AquaQuake-Wasserabflussfunktion automatisch, wenn der Transceiver aus dem Wasser geholt wird

- AUS: Die Funktion ist ausgeschaltet.
- 2/5/10: Die AquaQuake-Wasserabflussfunktion wird automatisch aktiviert, nachdem das Schwimalarmsignal beendet wurde. Ein niederfrequenter Vibrationston ertönt für die festgelegte Zeit von 2, 5 oder 10 Sekunden, um Wasser aus dem Lautsprechergitter zu entfernen.



AUS (Standard)



2

❑ Kanal-Anzeigefunktion "CH_I" / "CH_U" / "CH_C"

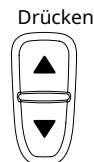
(Wird bei einigen Versionen nicht angezeigt.)

Wählt die Anzahl der Ziffern aus, mit der die Kanalnummer angezeigt wird. Sie können Einstellungen für jede Kanalgruppe auswählen.

- 3d: Die Kanalnummer wird in drei Ziffern angezeigt, z. B. „78A.“
- 4d: Die Kanalnummer wird vierstellig angezeigt, beispielsweise „1078“.



4d (Standard)



3d

/// HINWEIS: Diese Funktion wird nicht aktiviert, wenn ein externes Lautsprechermikrofon angeschlossen ist.

Batteriewarnung

Unsachgemäßer Gebrauch von Li-Ionen-Batterien kann folgende Gefahren verursachen: Rauch, Feuer oder die Batterie kann eine Ruptur erleiden. Unsachgemäßer Gebrauch kann außerdem zu Schäden an der Batterie oder zur Verschlechterung der Batterieleistung führen.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** die Batterieklemmen löten oder **NIEMALS** den Akkupack modifizieren. Dies kann Hitzeentwicklung verursachen, und die Batterie kann explodieren, Rauch entwickeln oder Feuer fangen.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** den Akkupack in Bereichen mit Temperaturen über +60°C (+140°F) verwenden oder lagern. Übermäßige Hitzeentwicklung in der Batterie, wie sie in der Nähe von Feuer oder Öfen, im Inneren eines sonnenbeheizten Fahrzeugs oder bei längerer Aussetzung gegenüber direktem Sonnenlicht auftreten kann, kann eine Ruptur der Batterie oder Feuer verursachen. Zu hohe Temperaturen können auch die Batterieleistung beeinträchtigen oder die Lebensdauer der Batterie verkürzen.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** die Batterie schlagen oder anderweitig stoßen. Verwenden Sie die Batterie nicht, wenn sie starken Erschütterungen oder einem Sturz ausgesetzt war oder wenn die Batterie starkem Druck ausgesetzt wurde. Schäden an der Batterie sind möglicherweise äußerlich nicht erkennbar. Auch wenn die Oberfläche der Batterie keine Risse oder andere Schäden aufweist, können die Zellen im Inneren der Batterie eine Ruptur erleiden oder Feuer fangen.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** die Batterie Regen, Schnee, Seewasser oder sonstigen Flüssigkeiten aussetzen. Laden oder verwenden Sie keine nasse Batterie. Sollte die Batterie nass werden, wischen Sie sie vor der Verwendung unbedingt trocken.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** Akkupacks in der Nähe von Feuer ablegen oder zurücklassen. Feuer oder Hitze kann eine Ruptur oder Explosion verursachen. Entsorgen Sie gebrauchte Akkupacks gemäß den örtlichen Vorschriften.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** die Batterie mit einem Transceiver verwenden, für den sie nicht vorgesehen ist. Verwenden Sie die Batterie niemals mit einem anderen Gerät oder zu einem in diesem Handbuch nicht spezifizierten Zweck.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** das aus der Batterie austretende Fluid in die Augen gelangen lassen. Falls dies geschieht, kann dies zur Erblindung führen. Spülen Sie Ihre Augen sofort mit sauberem Wasser, ohne zu reiben, und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

⚠ **WARNUNG! NIEMALS** die Batterie in eine Mikrowelle, einen Hochdruckbehälter oder einen Induktionsherd geben. Dies könnte ein Feuer, eine Überhitzung oder eine Ruptur der Batterie verursachen.

⚠ **WARNUNG! VERWENDEN SIE NIEMALS** die Batterie, wenn sie einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, sich erwärmt, verfärbt oder verformt ist. Wenn eine dieser Bedingungen auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Vertriebspartner.

⚠ **WARNUNG! VERWENDEN SIE NIEMALS** beschädigte Akkupacks. Diese könnten ein Feuer verursachen.

⚠ **WARNUNG! LASSEN SIE NIEMALS** Flüssigkeit aus dem Inneren der Batterie mit Ihrem Körper in Kontakt kommen. Sollte dies dennoch geschehen, waschen Sie die betroffene Stelle sofort mit sauberem Wasser.

VORSICHT: VERWENDEN SIE DAS Akkupack nicht außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs.

- Für die USA- und EXP-Versionen:
–20°C (–4°F) bis +60°C (+140°F)
 - Für die Versionen EUR, BRD, NLD, UK und CHN:
–15°C (+5°F) bis +55°C (+131°F)
 - Für die AUS-Version:
–10°C (+14°F) bis +55°C (+131°F)
- Die Verwendung der Batterie außerhalb des spezifizierten Temperaturbereichs verringert die Batterieleistung und Lebensdauer. Bitte beachten Sie

dass der spezifizierte Temperaturbereich der Batterie den des Transceivers überschreiten kann. In solchen Fällen funktioniert der Transceiver möglicherweise nicht ordnungsgemäß, da er sich außerhalb seines zulässigen Betriebstemperaturbereichs befindet

VORSICHT: Eine verkürzte Batterielebensdauer kann auftreten, wenn die Batterie vollständig geladen, vollständig entladen oder über einen längeren Zeitraum in einer Umgebung mit übermäßiger Temperatur (über +50°C ; +122°F) verbleibt. Muss der Transceiver für längere Zeit ungenutzt bleiben, können Sie den Transceiver nutzen, bis das Batteriesymbol halbe Kapazität anzeigt, und das Gerät anschließend sicher an einem kühlen, trockenen Ort im folgenden Temperaturbereich aufbewahren:

- 20°C bis +50°C (-4°F bis +122°F) (innerhalb eines Monats)
- 20°C bis +35°C (-4°F bis +95°F) (innerhalb von drei Monaten)
- 20°C bis +20°C (-4°F bis +68°F) (innerhalb eines Jahres)

⚠ GEFAHR! Verwenden und laden Sie ausschließlich den für dieses Produkt spezifizierten Akkupack mit dem Transceiver. Nur unser Akkupack wurde getestet und für die Verwendung mit dem Transceiver dieses Produkts zugelassen. Die Verwendung von Akkupacks von Drittanbietern oder Fälschungen kann Rauch, Feuer oder zum Platzen der Batterie führen

❏ Ladehinweis

⚠ GEFAHR! LADEN SIE den Akkupack NIEMALS in Bereichen mit extrem hohen Temperaturen, wie in der Nähe von Feuer oder Öfen, in einem durch die Sonne aufgeheizten Fahrzeug oder bei direktem Sonnenlicht. In solchen Umgebungen wird die Sicherheits-/Schutzschaltung in der Batterie aktiviert, wodurch der Ladevorgang gestoppt wird.

⚠ GEFAHR! LADEN SIE den Transceiver NIEMALS während eines Gewitters. Es kann zu einem elektrischen Schlag, Feuer oder zu einer Beschädigung des Transceivers kommen. Trennen Sie bei Gewitter stets den Netzadapter.

WARNUNG! LADEN SIE die Batterie NIEMALS über die angegebene Ladedauer hinaus und lassen Sie die Batterie nicht länger als vorgeschrieben im Ladegerät. Wenn die Batterie nach Ablauf der angegebenen Ladezeit nicht vollständig geladen ist, beenden Sie den Ladevorgang und entnehmen Sie die Batterie aus dem Ladegerät. Das weitere Laden der Batterie über den angegebenen Zeitraum hinaus kann zu Feuer, Überhitzung oder einer Ruptur der Batterie führen.

WARNUNG! Überwachen Sie während des Ladevorgangs gelegentlich den Zustand des Akkupacks. Bei jeglichen Unregelmäßigkeiten setzen Sie die Verwendung des Akkupacks nicht fort.

WARNUNG! Schließen Sie den Transceiver NIEMALS an den Netzadapter an, wenn er nass oder verschmutzt ist. Dies kann den Netzadapter korrodieren lassen oder die [Charge] -Buchse beschädigen. Der mitgelieferte Netzadapter ist nicht wasserdicht.

VORSICHT: Verwenden Sie den Netzadapter NICHT, sofern die Steckdose nicht leicht zugänglich und in unmittelbarer Nähe zum Gerät ist. Ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose, wenn er nicht verwendet wird.

8 ÜBER DIE BATTERIE

❑ Ladehinweis (Fortsetzung)

HINWEIS: Laden Sie das Akkupack ausschließlich innerhalb des spezifizierten Temperaturbereichs:

15°C (59°F) bis 40°C (104°F)

Andernfalls verlängert sich die Ladezeit, und die Batterie wird nicht vollständig geladen. Sobald die Temperatur während des Ladevorgangs außerhalb des festgelegten Bereichs liegt, wird der Ladevorgang automatisch gestoppt.

SCHALTEN SIE das Gerät vor dem Laden AUS, um Schäden an der Batterie zu vermeiden. Laden Sie die Batterie mindestens alle sechs Monate, auch wenn sie längere Zeit nicht verwendet wurde. Die Batterie entlädt sich langsam selbst, auch ohne Nutzung. Wird die Batterie über einen längeren Zeitraum nicht geladen, verkürzt sich ihre Lebensdauer oder sie kann im schlimmsten Fall nie wieder geladen werden.

❑ Batterielebensdauer und Austausch

Das interne Batteriematerial verliert im Laufe der Zeit an Leistungsfähigkeit, selbst bei geringer Nutzung. Die geschätzte Anzahl der Lade- und Entladezyklen liegt je nach Betriebsart zwischen 300 und 500.

Auch wenn die Batterie scheinbar vollständig geladen ist, kann sich die Betriebszeit des Transceiver verkürzen, wenn:

- Ungefähr fünf Jahre seit der Herstellung der Batterie vergangen sind.
- Die Batterie wiederholt geladen wurde.

STELLEN SIE SICHER, dass die Batterie etwa fünf Jahre nach dem Kauf durch eine neue ersetzt wird, auch wenn sie noch Ladung hält.

Wenden Sie sich bezüglich eines Batteriewechsels an Ihre örtliche Servicewerkstatt oder einen autorisierten Fachhändler.

■ Beschreibungen

Das Lautsprechermikrofon ist ein leichtes Modell, das bequem in der Hand liegt und ein einfacheres Sprechen sowie Hören ermöglicht.

Alligator-Klemme

Zum Befestigen des Lautsprecher-Mikrofons an Ihrem Hemd oder Kragen.

PTT-Schalter

Drücken zum Senden, loslassen zum Empfangen.

Mikrofon

Lautsprecher

Schalten Sie den Transceiver AUS, bevor Sie das Mikrofon anschließen

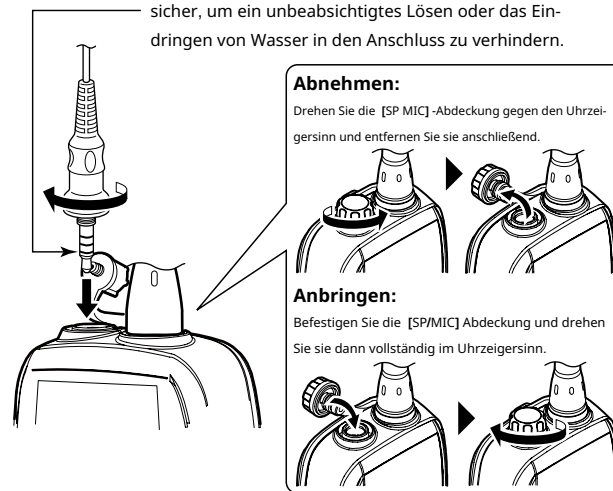
TAUCHEN Sie den Stecker NIEMALS in Wasser. Falls der Stecker nass wird, stellen Sie SICHER, dass er getrocknet ist, BEVOR Sie ihn mit dem Transceiver verbinden.

HINWEIS: Das Mikrofon befindet sich oben am Lautsprecher-Mikrofon, wie oben dargestellt. Um die Verständlichkeit Ihres übertragenen Signals (Stimme) zu maximieren, halten Sie das Mikrofon etwa 5 bis 10 cm (2 bis 4 Zoll) von Ihrem Mund entfernt und sprechen Sie mit normaler Lautstärke.

■ Befestigung

Schalten Sie den Transceiver AUS. Stecken Sie dann den Stecker des Lautsprecher-Mikrofons in den [SP/MIC]-Anschluss und schrauben Sie ihn wie unten gezeigt fest. Achten Sie darauf, dass das Gewinde nicht verkatet.

VORSICHT: Befestigen Sie den Stecker des Lautsprecher-Mikrofons sicher, um ein unbeabsichtigtes Lösen oder das Eindringen von Wasser in den Anschluss zu verhindern.



WICHTIG: LASSEN SIE DIE [SP/MIC] Abdeckung am Transceiver befestigt, wenn das Lautsprecher-Mikrofon nicht verwendet wird. Ist die Abdeckung nicht angebracht, kann Wasser in den Transceiver eindringen. Zudem können die Anschlüsse (Pins) rosten oder der Transceiver funktioniert nicht ordnungsgemäß, falls der Anschluss nass wird.

10 ATIS-CODE (Nur für die Versionen NLD und BRD)

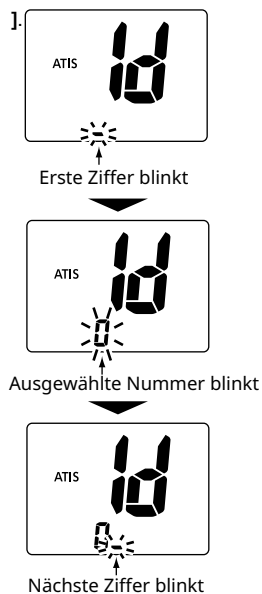
Der 10-stellige ATIS-CODE kann eingestellt und überprüft werden.

Je nach Händlereinstellung:

- Die Einstellung des ATIS-CODE ist möglicherweise nicht erforderlich.
- Der Code kann nur einmal eingestellt werden.

❑ Einstellung des ATIS-CODE

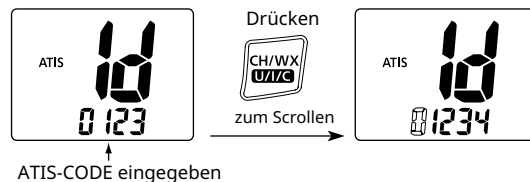
- 1 Schalten Sie das Gerät AUS.
- 2 Halten Sie [16/C] gedrückt und Drücken Sie [16/C].
 - Wechselt in den ATIS-CODE-Einstellmodus.
- 3 Drücken Sie [▲] oder drücken Sie [▼], um die Ziffer für die erste Stelle des ATIS-CODE auszuwählen.
- 4 Drücken Sie [CH/WX], um die nächste Ziffer auszuwählen, und dann drücken Sie [▲] oder [▼], um eine Zahl auszuwählen.
 - Drücken [LAUTSTÄRKE/SQL] wählt die vorherige Ziffer.
- 5 Nachdem die 10. Ziffer eingegeben wurde, Drücken Sie [HI/Lo], um den Code zu speichern.
 - Die Codenummer hört auf zu blinken.
 - Drücken Sie [16/C], um in den normalen Betriebsmodus zurückzukehren.



❑ ATIS-Code-Bestätigung

(Kann nur durchgeführt werden, wenn der ATIS-CODE programmiert wurde.)

- 1 Schalten Sie das Gerät AUS.
- 2 Halten Sie [16/C] gedrückt und drücken Sie [16/C], um den ATIS-Code-Bestätigungsmodus zu aktivieren.
 - Die Ziffernummer und die gespeicherte Codenummer werden angezeigt.
 - Drücken Sie [CH], um die nächste Ziffer auszuwählen, drücken Sie [LAUTSTÄRKE/SQL], um die vorherige Ziffer auszuwählen.
- 3 Drücken Sie [16/C], um den ATIS-Bestätigungsmodus zu verlassen.



PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG	REF.
Der Transceiver lässt sich nicht einschalten.	Die Batterie ist erschöpft.	Batterie laden.	Seite 3
Kein Ton aus dem Lautsprecher oder Klang ist gedämpft.	- Der Rauschsperrpegel ist zu hoch eingestellt. - Der Lautstärkepegel ist zu niedrig. - Die Lautstärke-Stummschaltfunktion ist AKTIV. - Der Lautsprecher wurde Wasser ausgesetzt.	- Rauschsperrpegel einstellen. - Lautstärkepegel einstellen. - Schalten Sie die Funktion AUS. - Entfernen Sie Wasser vom Lautsprechergitter.	Seite 11 Seite 10 Seite 12 Seite 13
Senden ist nicht möglich, oder hohe Sendeleistung kann nicht ausgewählt werden.	- Einige Kanäle sind auf niedrige Sendeleistung oder Empfang beschränkt. - Die Ausgangsleistung ist auf NIEDRIG eingestellt. - Die Batterie ist erschöpft.	- Wählen Sie einen anderen Kanal. - Drücken [Hi/Lo] um hohe Sendeleistung auszuwählen. - Batterie laden.	Seiten 31, 32, 33 Seite 11 Seite 3
Der angezeigte Kanal kann nicht geändert werden.	Die Sperrfunktion ist aktiviert.	Halten Sie []  1 Sekunde lang gedrückt, um die Funktion auszuschalten.	Seite 12
SCAN startet nicht.	Weniger als 2 Kanäle sind als Bevorzugte Kanäle festgelegt. (Es werden nur Bevorzugte Kanäle gescannt.)	Stellen Sie die gewünschten Kanäle als Bevorzugte Kanäle ein.	Seite 15
Keine Warntöne.	Die BeepTone-Funktion ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die BeepTone im Einstellmodus ein.	Seite 18
Das Batteriesymbol blinkt, und „Er“ sowie „CHG“ werden angezeigt.	- Die Batterie wird außerhalb des Temperaturbereichs geladen. 15°C (59°F) bis 40°C (104°F). - Die Batterietemperatur wird beispielsweise nach längerer ununterbrochener Sendung zu hoch.	Lagern Sie den Transceiver an einem kühlen Ort, bis sich die interne Batterie abgekühlt hat.	—
Die Batterie kann nicht vollständig geladen werden.	- Die Transceiver-Stromversorgung ist beim Laden eingeschaltet. - Die interne Batterie ist schwach geworden.	- Schalten Sie den Transceiver aus und laden Sie die Batterie erneut. - Ersetzen Sie die interne Batterie. Wenden Sie sich für Einzelheiten an Ihren Händler.	Seite 3 Seite 24

12 TECHNISCHE DATEN UND OPTIONEN

■ Technische Daten

Messungen ohne Antenne durchgeführt.

□ ALLGEMEIN

● (Außer [CHN])

• Frequenzbereich (MHz):

TX 156,025–
157,425 RX 156,050–163,275

• Modus: FM (16K0G3E)

• Stromversorgungsspannung: 3,7 V DC nominal (Masse negativ)

• Stromaufnahme (ungefähr):

TX (5W/1,0W) 20,3 A/0,9
A Maximale Audioleistung (interner LS) 0,40
A Maximale Audioleistung (externer LS) 0,20 A

• Frequenzstabilität: ±10 ppm

• Betriebstemperatur:

–20°C bis +60°C (–4°F bis +140°F)

• Abmessungen (ohne Vorsprünge):

56,6 (B) × 134,2 (H) × 30,5 (T)
mm, 20,2 (B) × 5,3 (H) × 1,2 (T) Zoll

• Gewicht (ungefähr):

2218 g, 7,7 oz
(einschließlich der mitgelieferten Antenne und des Gürtelclips)

□ SENDER

● (Außer [CHN])

- Ausgangsleistung: Ungefähr 5W / 1W
- Modulationssystem: Variable Reaktanz-Frequenzmodulation
- Maximale Frequenzabweichung:
±5 kHz
- Leistung auf benachbartem Kanal:
70 dB
- Störstrahlung: -68 dBc typisch
- Restmodulation: 40 dB
- Audiofrequenzgang:
+1 dB bis -3 dB von 6 dB/Oktave von 300-3000 Hz

□ EMPFÄNGER

● (Außer [CHN])

- Empfindlichkeit: 00,25 μ V (-12 dB μ) typisch (bei 12 dB SINAD)
- Squelch-Empfindlichkeit: 00,25 μ V (-12 dB μ) typisch (bei Schwellenwert)
- Intermodulation: 70 dB typisch
- Unterdrückung unerwünschter Signale: 70 dB typisch
- Nachbarkanaltrennschärfe:
70 dB typisch
- Audio-Ausgangsimpedanz:
8 Ω (internes Lautsprecher)
4 Ω (externes Lautsprecher)
- Audio-Ausgangsleistung: Internes SP 0,70 W typisch (
bei 10 % Verzerrung) Externes SP 0,30 W typisch

12 TECHNISCHE DATEN UND OPTIONEN

■ Optionen

□ LADEGERÄT

- Netzadapter
- Netzadapter + USB2.0 A-microB-Kabel (wie das mitgelieferte)

□ WEITERE OPTIONEN

- Antenne
- Gürtelclip (identisch mit dem mitgelieferten)
- Lautsprecher-Mikrofon
Vollwertiges, wasserdichtes Lautsprecher-Mikrofon mit Alligatorklemme zur Befestigung an Hemd, Kragen oder Ähnlichem.

□ (USA, EXP und CHN)

Kanalnummer					Frequenz (MHz)				
USA	INT	KAN	Senden	Empfangen	USA	INT	KAN	Senden	Empfangen
	01	01	156.050	160.650	20	20	20*1	157.000	161.600
1001	1001*6		156.050	156.050	1020	1020		157.000	157.000
	02	02	156.100	160.700			2020*5	161.600	161.600
	03	03	156.150	160.750		21		157.050	161.650
	04		156.200	160.800	1021	1021*6	1021	157.050	157.050
		1004	156.200	156.200			2021	Nur RX	161.650
	05		156.250	160.850		22		157.100	161.700
1005	1005*6	1005	156.250	156.250	1022	1022*6	1022	157.100	157.100
06	06	06	156.300	156.300		23	23	157.150	161.750
	07		156.350	160.950	1023	1023*6		157.150	157.150
1007	1007*6	1007	156.350	156.350			2023	Nur RX	161.750
08	08	08	156.400	156.400	24	24*7	24	157.200	161.800
09	09	09	156.450	156.450	25	25*7	25	157.250	161.850
10	10	10	156.500	156.500			2025	Nur RX	161.850
11	11	11	156.550	156.550	26	26*7	26	157.300	161.900
12	12	12	156.600	156.600	27	27	27	157.350	161.950
13*1	13	13*1	156.650	156.650			1027*6	157.350	157.350
14	14	14	156.700	156.700	28	28	28	157.400	162.000
15*4	15*3	15*1	156.750	156.750			1028*6	157.400	157.400
16	16	16	156.800	156.800			2028	Nur RX	162.000
17*1	17*2	17*1	156.850	156.850		60	60	156.025	160.625
	18		156.900	161.500		61		156.075	160.675
1018	1018*6	1018	156.900	156.900			1061	156.075	156.075
	19		156.950	161.550		62		156.125	160.725
1019	1019	1019	156.950	156.950			1062	156.125	156.125
	2019*5		161.550	161.550		63		156.175	160.775

Kanalnummer					Frequenz (MHz)				
USA	INT	KAN	Senden	Empfangen	USA	INT	KAN	Senden	Empfangen
1063	1063*6	1063	156.175	156.175			64	64	156.225
			156.225	160.825			1064	156.225	156.225
			156.275	160.875		65		156.275	160.875
1065	1065*6	1065*1	156.275	156.275			66	156.325	160.925
			156.325	156.325	1066	1066*6	1066*1	156.325	156.325
67*1	67	67	156.375	156.375		67	67	156.425	156.425
68	68	68	156.475	156.475	69	69	69	156.575	156.575
71	71	71	156.575	156.575	72	72	72	156.625	156.625
73	73	73	156.675	156.675	74	74	74	156.725	156.725
			156.775	156.775			75*3	75*1	156.825
			156.825	156.825			76*3	76*1	156.875
77*1	77	77*1	156.875	156.875			78	156.925	161.525
			156.925	161.525	1078	1078	1078	156.925	156.925
			161.525	161.525			2078*5	161.525	161.525
			156.975	161.575		79		156.975	161.575
1079	1079	1079	156.975	156.975			2079*5	161.575	161.575
			161.575	161.575		80		157.025	161.625
1080	1080*6	1080	157.025	157.025			81	157.075	161.675

Kanalnummer					Frequenz (MHz)				
USA	INT	KAN	Senden	Empfangen	USA	INT	KAN	Senden	Empfangen
1081	1081*6	1081	157.075	157.075			82	157.125	161.725
			157.125	157.125	1082	1082*6	1082	157.125	157.125
			157.175	161.775			83	157.175	161.775
1083	1083*6	1083	157.175	157.175			2083	Nur RX	161.775
			157.225	161.825	84	84*7	84	157.225	161.825
			157.275	161.875	85	85*7	85	157.275	161.875
			157.325	161.925	86	86*7	86	157.325	161.925
			157.375	157.375	87	87	87	157.375	157.375
			157.425	157.425	88	88	88	157.425	157.425

WX-Kanal	Frequenz (MHz)	
	Senden	Empfangen
1	Nur RX	162.550
2	Nur RX	162.400
3	Nur RX	162.475
4	Nur RX	162.425
5	Nur RX	162.450
6	Nur RX	162.500
7	Nur RX	162.525
8	Nur RX	161.650
9	Nur RX	161.775
10	Nur RX	163.275

*1 niedrige Sendeleistung nur. *2 niedrige Sendeleistung nur für die CHN-Version. *3 niedrige Sendeleistung nur (außer für die AUS-Version). *4 nur Empfang.

*5 nur Empfang (außer für die CHN-Version). *6 nur für die USA- und EXP-Version. *7 nur für die AUS- und CHN-Version.

HINWEIS: Simplex-Kanäle, 1021, 1023,

1081, 1082 und 1083 dürfen von der allgemeinen Öffentlichkeit in US-

amerikanischen Gewässern NICHT gesetzlich verwendet werden.

Wenn die Einstellung „CH Anzeige“ im Menübildschirm

auf „3 Ziffern“ gesetzt ist, wird die Kanal-

nummer dreistellig angezeigt. (Beispiel:

„1001“ wird als „01A“ angezeigt.)

13 VHF-SEEFUNK-KANALLISTE

□ (außer AUS)

• Internationale Kanäle

Kanal	Frequenz (MHz)		Kanal	Frequenz (MHz)		Kanal	Frequenz (MHz)		Kanal	Frequenz (MHz)		Kanal	Frequenz (MHz)	
	Senden	Empfangen		Senden	Empfangen		Senden	Empfangen		Senden	Empfangen		Senden	Empfangen
01	156.050	160.650	15* ¹	156.750	156.750	1028	157.400	157.400	72	156.625	156.625	82	157.125	161.725
02	156.100	160.700	16	156.800	156.800	31* ^{1,3}	157.550	162.150	73	156.675	156.675	83	157.175	161.775
03	156.150	160.750	17* ¹	156.850	156.850	1037* ⁴	157.850	157.850	74	156.725	156.725	87	157.375	157.375
04	156.200	160.800	18	156.900	161.500	60	156.025	160.625	75* ¹	156.775	156.775	88	157.425	157.425
05	156.250	160.850	19	156.950	161.550	61	156.075	160.675	76* ¹	156.825	156.825	P4* ⁵	161.425	161.425
06	156.300	156.300	1019* ²	156.950	156.950	62	156.125	160.725	77	156.875	156.875			
07	156.350	160.950	2019* ²	Nur RX	161.550	63	156.175	160.775	78	156.925	161.525			
08	156.400	156.400	20	157.000	161.600	64	156.225	160.825	1078* ²	156.925	156.925			
09	156.450	156.450	1020* ²	157.000	157.000	65	156.275	160.875	2078* ²	Nur RX	161.525			
10	156.500	156.500	2020* ²	Nur RX	161.600	66	156.325	160.925	79	156.975	161.575			
11	156.550	156.550	21	157.050	161.650	67	156.375	156.375	1079* ²	156.975	156.975			
12	156.600	156.600	22	157.100	161.700	68	156.425	156.425	2079* ²	Nur RX	161.575			
13	156.650	156.650	23	157.150	161.750	69	156.475	156.475	80	157.025	161.625			
14	156.700	156.700	1027	157.350	157.350	71	156.575	156.575	81	157.075	161.675			

*¹ Nur niedrige Sendeleistung.

*² Außer für die NLD-Version.

*³ Nur für die NLD-Version.

*⁴ Nur für die NLD- und UK-Version (UK Marina-Kanal: M1 = 1037 (157, 850 MHz) für die UK-Version) und nur niedrige Sendeleistung für die NLD-Version.

*⁵ UK Marina-Kanal: M2 = P4 (161,425 MHz) nur für die UK-Version.

☐ (nur für UK-Version)

• USA-Kanäle

Kanal	Frequenz (MHz)		Kanal	Frequenz (MHz)		Kanal	Frequenz (MHz)		Kanal	Frequenz (MHz)	
	Senden	Empfangen		Senden	Empfangen		Senden	Empfangen		Senden	Empfangen
1001	156.050	156.050	1018	156.900	156.900	1065	156.275	156.275	1082	157.125	157.125
1005	156.250	156.250	1019	156.950	156.950	1066	156.325	156.325	1083	157.175	157.175
06	156.300	156.300	20	157.000	161.600	67*	156.375	156.375	84	157.225	161.825
1007	156.350	156.350	1020	157.000	157.000	68	156.425	156.425	85	157.275	161.875
08	156.400	156.400	1021	157.050	157.050	69	156.475	156.475	86	157.325	161.925
09	156.450	156.450	1022	157.100	157.100	71	156.575	156.575	87	157.375	157.375
10	156.500	156.500	1023	157.150	157.150	72	156.625	156.625	88	157.425	157.425
11	156.550	156.550	24	157.200	161.800	73	156.675	156.675	P4	161.425	161.425
12	156.600	156.600	25	157.250	161.850	74	156.725	156.725			
13*	156.650	156.650	26	157.300	161.900	77*	156.875	156.875			
14	156.700	156.700	27	157.350	161.950	1078	156.925	156.925			
15	Nur RX	156.750	28	157.400	162.000	1079	156.975	156.975			
16	156.800	156.800	1037	157.850	157.850	1080	157.025	157.025			
17*	156.850	156.850	1063	156.175	156.175	1081	157.075	157.075			

* Nur niedrige Sendeleistung.

- 1037 und P4 sind UK Marina-Kanäle: M1=1037, M2=P4.

/// HINWEIS: Simplex-Kanäle 1021, 1023, 1081, 1082 und 1083 DÜRFEN in US-amerikanischen Gewässern von der Allgemeinheit nicht gesetzeskonform genutzt werden.

■ ENTSORGUNG



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf Ihrem Produkt, in der Dokumentation oder Verpackung weist darauf hin, dass in der Europäischen Union alle elektrischen und elektronischen Geräte, Batterien und Akkumulatoren (wiederaufladbare Batterien) am Ende ihrer Lebensdauer an ausgewiesene Sammelstellen gebracht werden müssen. Entsorgen Sie diese Produkte nicht im unsortierten Hausmüll. Entsorgen Sie diese gemäß den gesetzlichen Vorschriften in Ihrem Gebiet.

This image shows a blank sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

[illegible][illegible]

So kommuniziert die Welt